



→ | AUSGABE 2014

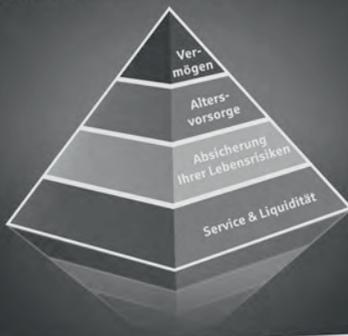
Wegweiser für Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren



08/15
BANK



Sparkassen-Finanzkonzept



Jetzt Finanz-Check
machen!

Das Sparkassen-Finanzkonzept: Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.

Menschlich. Persönlich. Verlässlich.



Sparkasse
Düren

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-dueren.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

Liebe Leserin, lieber Leser,

laut Statistik werden die Menschen in Deutschland immer älter. Die durchschnittliche Lebenserwartung von Männern beträgt mehr als 77 Jahre, Frauen werden im Durchschnitt sogar noch fünf Jahre älter. Da die Zahl der Neugeborenen seit langem vergleichsweise gering ist, wächst der Anteil der Seniorinnen und Senioren an der Gesamtbevölkerung stetig. Kein Zweifel: Der demografische Wandel ist in vollem Gange, er wird unsere Gesellschaft tiefgreifend verändern. Die deutlich gestiegene und immer weiter steigende Lebenserwartung stellt uns vor Herausforderungen, zugleich eröffnet sie Chancen. Deshalb ist die Seniorenförderung im Kreis Düren seit langem als Arbeitsschwerpunkt fest verankert. Über die Jahre wurden zahlreiche Angebote für ältere Menschen oder von älteren Menschen geschaffen. Der vorliegende Wegweiser bietet Ihnen eine aktualisierte Übersicht.

Facettenreich wie das Älterwerden ist das Themenspektrum der Broschüre. Den Bereich Bildung, Kultur und Freizeit haben wir ganz bewusst an den Anfang gestellt, denn viele Seniorinnen und Senioren wollen aktiv sein, teilhaben und sich einbringen ins gesellschaftliche Le-

Wolfgang Spelthahn
Landrat



ben. Hierzu finden Sie auf den folgenden Seiten viele Informationen und hilfreiche Kontaktadressen im Kreisgebiet. Das gilt in gleicher Weise für die Bereiche Information und Beratung, Versorgung und Pflege, Wohnen im Alter, Vorsorge für das Alter und den Sterbefall sowie den Bereich Finanzen.

Sie werden womöglich überrascht sein, wie viele Beratungs- und Unterstützungsangebote für besondere Lebenslagen es im Kreis Düren gibt. Also kommt es darauf an, dass jeder das für ihn Passende auch findet. Ich bin zuversichtlich, dass dieser Wegweiser seinem Namen gerecht wird und Ihnen häufig nützliche Dienste erweisen wird. Allen, die an seinem Zustandekommen mitgewirkt haben, gilt an dieser Stelle mein Dank!

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen Ihr

A handwritten signature in black ink, consisting of the letters 'W.' followed by a stylized 'S' and a flourish.

Wolfgang Spelthahn
Landrat des Kreises Düren

STÄDTE UND GEMEINDEN IM KREIS DÜREN



1 BILDUNG, KULTUR UND FREIZEIT



- 1.1 Ehrenamtliches / Bürger-
schaftliches Engagement ...7
- 1.2 Bildung10
- 1.3 Kultur und Sport15
- 1.4 Touristische Angebote ...19
- 1.5 Mobilität22
- 1.6 Angebote in den Städten
und Gemeinden23

2 INFORMATION & BERATUNG



- 2.1 Pflegeberatung31
- 2.2 Pflegestützpunkt32
- 2.3 Pflegefachkräfte32
- 2.4 Wohnberatungsstelle33
- 2.5 Beratungsdienste34
- 2.6 Seniorenrat/Senioren-
beirat38
- 2.7 Gleichstellungsstellen
und Frauenbüros39
- 2.8 Migration40
- 2.9 Gütesiegel „interkulturell
orientiert“41
- 2.10 Kreispolizeibehörde
Düren41



3

VERSORGUNG &
PFLEGE

- 3.1 Ambulante Pflegedienste .43
- 3.2 Essen auf Rädern55
- 3.3 Hausnotruf57
- 3.4 Behinderten-
fahrdienste59
- 3.5 Betreuungsangebote
für Demenzkranke60
- 3.6 Krankenhäuser und
Kliniken60

4

WOHNEN IM ALTER



- 4.1 Alten-/Pflegeheime und
Tagespflege63
- 4.2 Seniorengerechtes Wohnen
mit Betreuung74
- 4.3 Öffentlich geförderte
Seniorenwohnungen78
- 4.4 Ambulant betreutes
Wohnen81

5

VORSORGE FÜR DAS
ALTER UND DEN
STERBEFALL

- 5.1 Regelungen des
Betreuungsrechts85

- 5.2 Betreuungsstelle
Kreis Düren86
- 5.3 Betreuungsstelle
Stadt Düren86
- 5.4 Vorsorgevollmacht86
- 5.5 Betreuungsverfügung ...87
- 5.6 Patientenverfügung87
- 5.7 Bestattungsvorsorge87
- 5.8 Hospiz/Sterbebegleitung .88

6

FINANZEN



- 6.1 Leistungen der Sozialhilfe .91
- 6.2 Grundsicherung im Alter ..91
- 6.3 Wohngeld91
- 6.4 Heimpflegekosten92
- 6.5 Elternunterhalt92
- 6.6 Pflege Wohngeld93
- 6.7 Schwerbehinderung93
- 6.8 Telefongebühren-
ermäßigung94
- 6.9 Befreiung von
Rundfunkgebühren94
- 6.10 Kriegsofferfürsorge95
- 6.11 Leistungen der
Pflegeversicherung95

- Stichwortverzeichnis101
- Impressum102



BILDUNG, KULTUR & FREIZEIT



Stadt Heimbach



1.1

EHRENAMTLICHES / BÜRGER-SCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Das bürgerschaftliche Engagement im Kreis Düren ist Spitze! Zu diesem Ergebnis kommt der „Engagementatlas 2009“, eine aktuelle Studie des Versicherungskonzerns AMG Generali. Die Studie stellt fest, dass der Kreis Düren eine Engagementquote von über 50% aufweist.

Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen und demografischen Entwicklung wird die Lebensqualität aller Generationen in Zukunft mehr denn je von der Eigenverantwortung, der Selbsthilfe und dem freiwilligen Engagement der Bürgerinnen und Bürger abhängen. Verschiedene Institutionen im Kreis Düren fördern das bürgerschaftliche Engagement und beraten Sie gerne weiter, wenn auch Sie sich ehrenamtlich betätigen wollen.

Freiwilligenzentrum Düren e.V.

Das Freiwilligenzentrum Düren e.V. berät – unabhängig und neutral – Menschen, die sich freiwillig engagieren möchten und vermittelt diese auf Wunsch in ein passendes Engagement oder in den Bundesfreiwilligendienst.

Es spielt keine Rolle, ob sich jemand für Ältere, Kinder und Jugendliche oder eine andere Zielgruppe bzw. eine andere Aufgabe einsetzen möchte oder sogar eine neue Idee hat.

Für die Gesellschaft ist es wichtig, dass sich gerade Menschen mit großem Erfahrungswissen für andere engagieren. Und zahlreiche Untersuchungen haben deutlich gemacht, dass Menschen, die sich engagieren, zufriedener leben und auch andere motivieren können.

■ Freiwilligenzentrum Düren e.V.

Arnoldsweilerstraße 38
52351 Düren

TELEFON 02421/2600123 TELEFAX 02421/2600124

E-MAIL
info@freiwilligenzentrum-dueren.de

INTERNET
www.freiwilligenzentrum-dueren.de

Freiwilligenvermittlung Jülich

Das Freiwilligen-Zentrum Jülich informiert und berät Menschen, die sich bürgerschaftlich engagieren wollen. Es stärkt freiwilliges Engagement und setzt sich für gesellschaftliche Anerkennung und verlässliche Rahmenbedingungen ehrenamtlicher Arbeit ein. Die Kernaufgaben des Freiwilligen-Zentrums Jülich sind:

- das Interesse am bürgerschaftlichen Engagement zu wecken und zu fördern
- interessierte Bürgerinnen und Bürger individuell über die Einsatzmöglichkeiten bei Vereinen, Projekten, Gruppen und Verbänden zu informieren, zu beraten und zu begleiten
- Organisationen, die mit Freiwilligen zusammenarbeiten über Bedingungen für ein erfolgreiches Miteinander zu informieren bzw. zu beraten und zu begleiten.

■ Freiwilligenvermittlung Jülich

Merkatorstraße 31
52428 Jülich

TELEFON
0 24 61/6 22 64 00

E-MAIL
fwv@cv-dueren.de

INTERNET
www.juelich.de/freiwilligenvermittlung

Interessengemeinschaft Seniorenarbeit im Raum Düren-Jülich (ISaR)

Ziel der ISaR ist die Vernetzung aller im Raum Düren – Jülich in der Seniorenarbeit tätigen Gruppen und Einrichtungen. Durch bessere Kooperation soll ein effektives Angebotsspektrum in der Seniorenarbeit erreicht werden. ISaR versteht sich als Sprachrohr für die von Teilhabe im Alter benachteiligten Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren. Am 03.06.2002 wurde eine Organisationsstruktur geschaffen, der sich mittlerweile mehr als 250 Institutionen und 1.600 Mitglieder angeschlossen haben. Die Aktiven der ISaR arbeiten kontinuierlich in fünf Themengruppen, die sich regelmäßig treffen und offen für Interessierte sind:

- Armut im Alter
- Demenz
- Kultur und Begegnung
- Wohnen im Alter
- Generationen übergreifende Projekte.

Das Steuerungsinstrument der ISaR ist die ISaR – Kerngruppe. Zweimal im Jahr findet eine öffentliche Vollversammlung als Fachta-



gung, das sogenannte ISaR – Plenum statt.

Zu diesen, durch ein ansprechendes mit seniorenrelevanten Themen gespicktes Programm geprägten Veranstaltungen, erscheinen inzwischen regelmäßig ca. 100 Seniorinnen und Senioren sowie haupt – und ehrenamtliche Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der Seniorenarbeit. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt ist dabei auch immer die intensive Vorstellung von drei ISaR – Mitgliedereinrichtungen zur besseren Transparenz unter den Anbietern. Die Geschäftsführung der ISaR bildet die Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“, angesiedelt im Amt für Familie, Senioren und Soziales des Kreises Düren.

Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“

Die Koordinationsstelle bietet Beratung, Information, Fortbildung und Hilfe rund um das Thema Alter sowie bei der Initiierung von Angeboten der Seniorenarbeit und neuen Projekten an. Ausdrücklicher Schwerpunkt der Arbeit ist hier die Förderung des bürger-

schaftlichen Engagements in neuen, innovativen Projekten.

■ Kreis Düren Amt für Familie, Senioren und Soziales

Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

02421/22-1527

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

INTERNET

www.kreis-dueren.de

Erfahrungswissen für Initiativen (EFI)

Von 2006 – 2012 wurden im Kreis Düren mit Unterstützung des Landes NRW Menschen in der nachberuflichen Phase zu sogenannten seniorTrainern bzw. seniorTrainee-rinnen ausgebildet. Dieser Personenkreis bringt seine jahrzehntelangen Erfahrungen und Kenntnisse aus Beruf, Familie, Ehrenamt und Alltagsleben ein – also das Erfahrungswissen des Lebens. Ca. 50 Personen arbeiten seitdem als EFI – Kompetenzteam zusammen und haben eine große Anzahl von gemeinnützigen Projekten ins Leben gerufen.

In Kooperation mit der Stadt Düren und dem Freiwilligenzentrum Düren e.V. bildet die Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“ die EFI – Anlaufstelle und bietet Beratung und Begleitung bei der Projektarbeit.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.efi-kreis-dueren.de.

■ EFI

INTERNET

www.efi-kreis-dueren.de
www.seniortrainer.org
www.forum-seniorenarbeit.de

gerinnen und Bürger durch die DANKE-Karte. Diese Karte ist ein Dankeschön für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich über das normale Maß hinaus in ihrer Freizeit für die Belange Anderer einsetzen. In zahlreichen Geschäften im Kreis Düren erhalten Ehrenamtliche Rabatte und Vergünstigungen.

■ DANKE-Karte

INTERNET

www.kreis-dueren.de,
www.danke-karte.de

Kulturführerschein®

Das Fortbildungsprogramm Kulturführerschein® will über vielfältige Begegnungen in unterschiedlichen Kulturbereichen Menschen im Ruhestand für ein bürgerschaftliches Engagement gewinnen, sie zur Förderung einer Kultur des Miteinanders ermutigen und für den Aufbau und die Begleitung von selbst organisierten Kulturgruppen qualifizieren.

DANKE-Karte

Der Kreis Düren würdigt das Engagement der ehrenamtlichen Bür-

1.2

BILDUNG

Sich als älterer Mensch zu bilden, heißt, seinen Interessen und Neigungen mehr Raum zu geben, als dies während des Berufslebens oder der Familienphase möglich war. Das Thema „Lebenslanges Lernen“ gewinnt mit steigender Lebenserwartung eine neue Bedeutung. Bildung und Lernen sind heute nicht mehr an ein bestimm-



tes Alter gebunden. Auch ein Seniorenstudium ist zunehmend ein interessantes Angebot.

Die Volkshochschulen, die kirchlichen Bildungseinrichtungen sowie andere Institutionen bieten ein breit gefächertes Programm an.

Volkshochschule

Die VHS Rur-Eifel bietet als kommunales Weiterbildungszentrum für 11 Kommunen der Stadt und des Kreises Düren ein flächendeckendes, bedarfsorientiertes Weiterbildungsangebot an. Die VHS Rur-Eifel erfüllt nach dem Weiterbildungsgesetz NRW den Weiterbildungsauftrag der Kommunen. Neben verschiedenen Themenbereichen bildet die Zielgruppenarbeit eine Basis des Weiterbildungsangebotes, welches in einem Jahresprogramm entsprechend dem Schuljahr in einem Katalog erstellt und mit Hilfe einer Internetpräsentation (www.vhs-rur-eifel.de) veröffentlicht wird.

Die Inhalte der Weiterbildung werden neben den gesetzlichen Vorgaben von dem Bedarf der Bevölkerung bestimmt. Somit werden Vortrags- oder Kurswünsche von

Zielgruppen gerne in das Weiterbildungsangebot aufgenommen.

■ VHS Rur-Eifel

Violengasse 2
52349 Düren

TELEFON 0 24 21/25-2577 TELEFAX 258-180-2552

E-MAIL
vhs-rur-eifel@dueren.de

INTERNET
www.vhs-rur-eifel.de

Ein spezielles Angebot für die Gemeinden Jülich, Titz, Linnich und Aldenhoven bietet die VHS Jülicher Land:

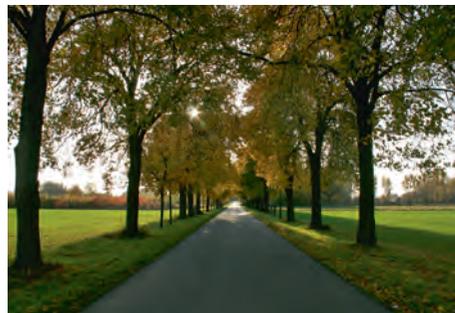
■ VHS Jülicher Land

Markt 1
52428 Jülich

TELEFON 0 24 61/63-219 TELEFAX 0 24 61/63-232

E-MAIL
vhs@juelich.de

INTERNET
www.juelich.de/vhs



Seniorenstudium

Allgemeine Informationen zum Seniorenstudium erhalten Sie auf der unten genannten Internetseite.

■ Seniorenstudium

INTERNET

www.senioren-studium.de

Arbeitskreis Offene Altenarbeit

Der „Regionale Arbeitskreis Offene Altenarbeit“ besteht aus Hauptamtlichen der katholischen Kirche, des Regionalen Caritasverbandes, der Seniorenarbeit des Kreises Düren und katholischen und evangelischen Ehrenamtlichen.

Ziel des Arbeitskreises ist, Bildung und Fortbildung für Ehrenamtliche in der Seniorenarbeit und für interessierte Seniorinnen und Senioren anzubieten. Diese Angebote sind Generationen übergreifend, werden behinderten Menschen gerecht, laden Angehörige aller Kulturen und Religionen ein und orientieren sich an den aktuellen Bedürfnissen der älteren Menschen. Zu den Angeboten gehören z.B. Frühjahrs- und Herbsttagungen, Bildungsangebote zu verschiedenen Themen, Seniorenfrühstückstreffen mit thematischen

Schwerpunkten, Exkursionen und Besichtigungen, religiöse und spirituelle Angebote für Körper, Geist und Seele, kulturelle Angebote, Austauschtreffen für ehrenamtliche Tanzleiter/innen, Tanzgruppen und Interessierte. Der Arbeitskreis arbeitet grundsätzlich Generationen übergreifend.

■ Büro der Regionaldekane Düren/Eifel

Langenberger Straße 3
52349 Düren

TELEFON

0 24 21/28 02-20

E-MAIL

annemie.hensen@bistum-aachen.de

■ Regionaler Altenseelsorger Ralf Cober

Gemeindereferent Jülich

TELEFON

0 24 61/62 19 28

E-MAIL

ralf.cober@arcor.de

**■ Caritasverband für die Region
Düren-Jülich e.V.**

TELEFON

0 24 21/4 81 12

E-MAIL

ggerdes@gst.caritas-dn.de

**■ Kreis Düren
Amt für Familie, Senioren und
Soziales**

Koordinationsstelle „Pro Seniorin-
nen und Senioren im Kreis Düren“
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

0 24 21/22-1527

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

**„Das Netz“ Seniorenarbeit der
Evangelischen Gemeinde zu Dü-
ren**

„Das Netz“ wird von vielen enga-
gierten ehrenamtlichen Mitarbei-
terinnen und Mitarbeitern der
Evangelischen Gemeinde zu Düren
und der Erwachsenenbildung des
Kirchenkreises Jülich getragen. Es
versteht sich überkonfessionell, die
einzelnen Angebote und Gruppen
sind offen für alle Interessierten.
Aktivitäten sind z.B.: Erzählcafés,
offene Treffen, Tanzangebote,
Kunst- und Literaturangebote, Se-
minarangebote, Ausflüge.

Ein weiteres Angebot ist der Se-
niorenbegleitdienst („B.D.S.-DN“).
Dieser möchte Seniorinnen und Se-
nioren bei der Erledigung vielfa-
cher Wege helfen, z.B. bei Fahrten
zur Bank, zum Arzt etc. Es besteht
die Möglichkeit eine Begleiterin
oder einen Begleiter zur Seite ge-
stellt zu bekommen, der die Person
zu Hause abholt, zum gewünsch-
ten Ort und wieder zurück bringt.

Weitere Informationen erhalten Sie
im Netzbüro:

■ Evangelische Gemeinde zu Düren
Wilhelm-Wester-Weg 1 B
52349 Düren

TELEFON

0 24 21/1 88-123

TELEFAX

0 24 21/1 88-210

E-MAIL

das-netz@evangelische-ge-
meinde-dueren.org

INTERNET

www.evangelischegemeinde-
dueren.de

SPRECHZEITEN

Di + Do 9.00 – 12.00 Uhr

Mi 13.30 – 15.30 Uhr

Katholisches Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel

Das Bildungsforum Düren-Eifel bietet Menschen in unterschiedlichen Lebensabschnitten Bildung, Begegnung und Begleitung. Nähere Informationen zu den aktuellen Angeboten erhalten Sie unter der angegebenen Adresse.

Das Mehrgenerationenhaus im Katholischen Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren ist eine Begegnungsstätte für alle Generationen mit einer reichhaltigen Angebotspalette. Die Möglichkeiten reichen vom „Offenen Café“, Computerkurse von Schülerinnen und Schülern für Seniorinnen und Senioren, Frauenfrühstückstreffs, Demenzcafé „Vergissmeinnicht“, bis zur Vermittlung haushaltsnaher Dienstleistungen u.v.m.

■ Katholisches Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel

Holzstraße 50
52349 Düren

TELEFON 024 21/946 80 TELEFAX 024 21/459 30

E-MAIL info@bildungsforum-dueren.de

INTERNET www.bildungsforum-dueren.de

Evangelisches Erwachsenen-Bildungswerk

Das Evangelische Erwachsenen-Bildungswerk im Kirchenkreis Jülich möchte dazu beitragen, dass Menschen sich Zeit zu Auseinandersetzung und Begegnung nehmen, sich bilden, Freude, Herausforderung, Ermutigung und Stärkung erfahren. Das Programm bietet Angebote zu den verschiedensten Themenfeldern (z.B. Lebensfragen, Seminare und Studienreisen, Kunst und Kultur).

■ Evangelische Erwachsenenbildung Peter-Beier-Haus des Kirchenkreises Jülich

Aachener Straße 13 a
52428 Jülich

TELEFON
02461/99 66 0

E-MAIL
eeb@kkjruelich.de

INTERNET
www.kkrjuelich.de



1.3

KULTUR & SPORT

■ **Kreis Düren**
Amt für Schule, Bildung, Kultur
und Sport

Bismarckstraße 16
 52351 Düren

TELEFON TELEFAX
 02421/22-2816 02421/22-2023

E-MAIL
 amt40@kreis-dueren.de

INTERNET
 www.kreis-dueren.de

■ **Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren**

Hoeschplatz 1
 52349 Düren

TELEFON TELEFAX
 02421/25-2561 02421/25-2560

E-MAIL
 museum@dueren.de

INTERNET
 www.leopoldhoeschmuseum.de

■ **Stadtmuseum Düren**

Arnoldsweilerstraße 38
 52351 Düren

TELEFON
 02421/1 21 59 25

E-MAIL
 info@stadtmuseumdueren.de

INTERNET
 www.stadtmuseumdueren.de

Museen

■ **Bergmannshaus „Glück auf“**

Dietrich-Mülfahrt-Straße 8a
 52457 Aldenhoven

TELEFON
 02464/905295

INTERNET
 www.bergmaennischer-traditionsverein.de

■ **Kulturhistorisches Karnevals-**
museum

Renkerstraße 45
 52355 Düren

TELEFON
 02421 / 599-666

TELEFON
 02251/58669 oder 02421/931234

■ **RWE Industriemuseum**
Jugendstil Wasserkraftwerk

Kleestraße
 52396 Heimbach

TELEFON
 02446/9504320

■ **Wasser-Info-Zentrum Eifel**

Karl-H.-Krischer-Platz 1
 52396 Heimbach

TELEFON
 02446/9119906

TELEFAX
 02446/9119907

E-MAIL
 info@wasser-info-zentrum-eifel.de

INTERNET
 www.wasser-info-zentrum.de



↳ Kultur & Sport

■ **Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“**

Pfarrer Dickmann Straße 21-23
52393 Hürtgenwald

TELEFON

0 24 29/90 26 13 (nur Sonntags)
oder 0 24 29/75 71

INTERNET

www.museum-huertgenwald.de

■ **Deutsches Glasmalerei-Museum**

Rurstraße 9 – 11
52441 Linnich

TELEFON

TELEFAX

0 24 62/99 17-0 0 24 62/99 17-25

E-MAIL

info@glasmalereimuseum.de

INTERNET

www.glasmalereimuseum.de

■ **Ortsgeschichtliches Museum**

Altes Rathaus Lucherberg
Hochstraße 32
52459 Inden

TELEFON

0 24 65/7 45

E-MAIL

info@geschichtsverein-inden.de

INTERNET

www.geschichtsverein-inden.de

■ **Töpferiemuseum**

Pastoratsweg 1
52379 Langerwehe

TELEFON

TELEFAX

0 24 23/44 46 0 24 23/59 90

E-MAIL

info@toepfereimuseum.de

INTERNET

www.toepfereimuseum.de

■ **Museum Zitadelle und Schloss**

Kleine Rurstraße 20 (Büro)
52428 Jülich

TELEFON

TELEFAX

0 24 61/93 76 80 0 24 61/93 76 82 0

E-MAIL

museum@juelich.de

INTERNET

www.juelich.de/museum

■ **Heimatmuseum Merzenich**

Bergstraße 1
52399 Merzenich

TELEFON

0 24 21/39 21 01 und 5 34 33

■ **Burgenmuseum**

52385 Nideggen (Burg)

TELEFON

TELEFAX

0 24 27/63 40 0 24 27/90 28 85

INTERNET

www.burgenmuseum-nideggen.de

■ **Heimatmuseum Linnich**

Alter Markt 9
52441 Linnich

■ **Heimatmuseum „Haus Horn“**

Siefstraße 25
52382 Niederzier-Oberzier

TELEFON

0 24 28/37 35

**Kunst Museum e.V.**

Schloss
52388 Nörvenich

TELEFON
0 24 26/46 32 oder 02 28/65 12 08

TELEFAX
0 24 26/13 11 oder 02 28/69 79 33

INTERNET
info@europaeische-kultur-
stiftung.org

INTERNET
www.europaeische-kultur-
stiftung.org



Gemeinde Kreuzau

Stiftung Fabrik für Kultur und Stadtteil

Friedensstraße 2b
52351 Düren

TELEFON TELEFAX
0 24 21/12 90 41 0 24 21/22 34 23

E-MAIL
info@becker-und-funck.de

INTERNET
www.becker-und-funck.de

LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen

Mühlenend 1
52445 Titz-Rödingen

TELEFON
0 24 63/99 30 98

INTERNET
www.synagoge-roedingen.lvr.de

Kunst und Kultur**Dürener KULTURbetrieb**

Theater „Haus der Stadt“,
Schloss Burgau und Musikschule –
Haus der Stadt
Stefan-Schwer-Straße 4
52349 Düren

TELEFON TELEFAX
0 24 21/25-1423 0 24 21/25-1375

INTERNET
www.dueren.de
www.mvm.dueren.de

KOMM – Jugend- und Kulturzentrum e.V.

August-Klotz-Straße 21
52349 Düren

TELEFON TELEFAX
0 24 21/18 92 04 0 24 21/18 93 06

E-MAIL
info@komm-dueren.de

INTERNET
www.komm-dueren.de

Kulturnahnhof Jülich

Kultur im Bahnhof e.V.
Bahnhofstraße 13
52428 Jülich

TELEFON TELEFAX
0 24 61/34 66 43 0 24 61/34 65 36

INTERNET
www.kuba-juelich.de

Kunstakademie Heimbach

Egal, ob man nie viel mit Kunst zu tun hatte oder ob man sich schon länger damit beschäftigt, ob man sich für begabt hält oder noch mit Schrecken an den Kunstunterricht zurückdenkt, ob man sich Kunst nur anschaut oder sie gar selber macht, für große oder kleine Schritte zur Kunst hin ist es nie zu spät. Kunst setzt sich mit allem auseinander, was den Menschen angeht, kein Thema ist ihr fremd, denn in der Kunst spiegelt sich das Leben. Nicht ohne Grund heißt es ja „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte.“ Sich in Farben und Formen auszudrücken ist lernbar, wann immer man damit anfängt. An der Internationalen Kunstakademie Heimbach nehmen erfolgreiche

Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt Sie mit auf einen Weg zur Kunst. Sie werden dann staunen, was Ihnen in den unterschiedlichen Künsten von der Malerei bis zum Film gelingt. Und auch das: Man trifft hier Gleichgesinnte.

Trägerverein Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel e.V.

Hengebachstraße 48
52396 Heimbach

TELEFON 02446/80970-0 TELEFAX 02446/80970-30

E-MAIL info@kunstakademie-heimbach.de

INTERNET www.kunstakademie-heimbach.de



**SEIN STIL IST
EINZIGARTIG.**

Peter, 51, Jülich:
Landschaftsarchitekt
und Glasmaler.

Komm schon, lass es raus!
Wir wecken den Künstler in dir.

www.kunstakademie-heimbach.de

KUNSTAKADEMIE HEIMBACH EIFEL

Internationale Kunstakademie Heimbach / Eifel Ihr Profil, ihr Programm, ihre Prozesse - Sie werden überrascht sein

**Hier können Sie Kunst erfahren, probieren,
studieren, üben und perfektionieren.**

54 herausragende Künstlerinnen und Künstler aus 14 Nationen wirken erfolgreich als Dozenten. Sie vermitteln Techniken und Wissen, zeitgenössische Formensprache und künstlerische Werkprozesse. Alles für alle, ob jünger oder älter, ob mit Vorkenntnissen oder ohne, - und in deutscher Sprache. Erfahrene Profis helfen Ihnen, Ihre eigene künstlerische Handschrift zu entwickeln. Sie werden über sich selber und andere über Ihre Werke staunen.

Im Übrigen: Die Kunstakademie ist barrierefrei

Ein breites Lehrangebot erwartet Sie:

Kurse in Malerei (Öl, Acryl, Aquarell, Mischtechnik), Zeichnung (Skizze, Illustration, Comic, Cartoon, Collage), Bildhauerkunst (Stein, Holz, Stahl, Metalle) und Keramik, Druckgrafik (Linol- und Holzschnitt, Radierung, Lithografie, Material- und Siebdruck), Fotografie (Landschaft, Porträt, Beauty, Experiment, Collage, Soziale Fotografie), Film (Dokumentar- und Spielfilm), Video und Performance.

Fordern Sie unser Programm als Broschüre an oder schauen Sie auf unsere Homepage

Akademiedirektor Prof. Dr. Frank Günter Zehnder
Hengebachstraße 48; 52396 Heimbach
Fon: +49 (0)2446-80970-0 Fax: +49 (0)2446-80970-30
Email: info@kunstakademie-heimbach.de
Internet: www.kunstakademie-heimbach.de

Sport und Bewegung

Informationen zu Sportverbänden, Sportvereinen und den speziellen Angeboten in Ihrer Kommune erhalten Sie unter www.kreis-dueren.de (Rubrik „Kreishaus“, „Bildung, Kultur und Sport“) oder beim Kreissportbund.

■ Kreissportbund Düren

Kirchfeld 23
52355 Düren

TELEFON 02421/502373 TELEFAX 02421/56401

E-MAIL
info@ksb-dueren.de

INTERNET
www.ksb-dueren.de

■ Bundesverband Seniorentanz LV NRW e.V.

Gruppe Düren
Paradiesbenden 24
52349 Düren

TELEFON
02421/489210

Nähere Informationen zu den Angeboten in Ihrem Stadt-/Gemeindegebiet erhalten Sie bei den unter Punkt 1.6 aufgeführten Kommunen.

1.4

TOURISTISCHE ANGEBOTE

Der Kreis Düren liegt inmitten zweier Landschaften mit grundverschiedenen Charakteren: der Niederrheinischen Bucht und dem Mittelgebirge der Eifel. Im Norden wird die Landschaft geprägt von Landwirtschaft in der fruchtbaren Bördelandschaft und den beiden großen Tagebauen Inden und Hambach, während der Süden von großen Waldgebieten mit ausgedehnten Wasserflächen durchzogen wird und mit der Rureifel gar zum Nationalpark Eifel gehört. Die Rur zieht sich als Leitachse der Siedlungs- und Wirtschaftsentwicklung von Süden nach Norden durch den Kreis Düren. Sie war der entscheidende Faktor einer frühen Industrialisierung und einer damit einhergehenden wirtschaftlichen Prosperierung und ist in diesem Zusammenhang nach wie vor von großer Bedeutung. In den letzten Jahrzehnten hinzugekommen ist dabei die wachsende Bedeutung im Kontext Naherholung und Tourismus.

Aufgrund seiner landschaftlichen Vielfalt, einer breit gefächerten Wirtschaftsstruktur – zwischen



1 Touristische Angebote

Forschung, moderner Technologie und traditionsreichen Unternehmen, wie z.B. der Papierindustrie – sowie einer Fülle von Bildungsmöglichkeiten und kulturellen Aktivitäten ist der Kreis Düren nicht nur für seine Bewohnerinnen und Bewohner sehr attraktiv.

Zahlreiche soziale und medizinische Einrichtungen garantieren ein hohes Maß an Vor- und Fürsorge. Komplettiert wird das Bild eines lebens- und lebenswerten Kreises auch durch zahlreiche Freizeit- und Touristikangebote, die zum „Urlaubmachen unmittelbar vor der Haustür“ einladen: die Bördelandschaft im Norden des Kreises mit dem imposanten Tagebau Inden, die Stadt Düren als attraktive Einkaufsstadt aber auch als kulturelles Zentrum sowie die Rureifel im Süden des Kreises mit dem Rursee und dem Nationalpark Eifel. Der Norden des Kreises lässt sich bequem, und dank des neuen Knotenpunktsystems auch einfach, mit dem Fahrrad entdecken, während der Süden ein Höhepunkt für alle Wanderbegeisterten ist.

Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH

Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON 024 21/22-1511 TELEFAX 024 21/22-181513

E-MAIL info@indeland.de

INTERNET www.indeland.de

Eifelverein

Stürtzstraße 2 – 6
52349 Düren

TELEFON 024 21/1 31 21

INTERNET www.eifelverein.de

Rureifel-Tourismus e.V.

An der Laag 4
52396 Heimbach

TELEFON 024 46/80 57 90

INTERNET www.rureifel-tourismus.de

Landesbetrieb Wald und Holz NRW Nationalparkforstamt Eifel

Urfitseestraße 34
53937 Schleiden-Gemünd

TELEFON 024 44/95 10-0

INTERNET www.nationalpark-eifel.de

Brückenkopf-Park Jülich

Der Brückenkopf-Park Jülich ist das regionale Freizeitzentrum für die ganze Familie in der Natur, umrahmt von historischem Ambiente. Die etwa 33 ha große Parkanlage bietet Attraktionen für Kinder und Erwachsene, darunter einen Kletterturm, eine Skateranlage, Kleinspielfelder, Spielplätze, einen Weiher für Kanufahrten und eine Minigolfanlage. Verschiedene Themengärten, ein Waldbereich, ein Zoo sowie der napoleonische Brü-

ckenkopf laden zum Entspannen und Entdecken ein. Kunstfreunde kommen ebenfalls auf ihre Kosten. Ein umfangreiches und behindertenfreundliches Wegenetz verfügt zu ausgedehnten Spaziergängen entlang historischer Gemäuer oder im satten Grün der Natur. Auf der restaurierten Festungsanlage thronen sieben Hohltraversen. Unter ihnen befinden sich 153 Gewölbe mit je 3 Schießscharten. Kunstaussstellungen sowie Musik-



Freizeitpaß für Jung und Alt

Der Familien- und Freizeitpark in Jülich bietet gepflegte Gartenanlagen, Spiel- und Aktionsflächen für jede Altersgruppe, schattige Waldwege sowie einen Zoo mit über 550 Tieren.

und Comedy-Events über das Jahr verteilt, unterstreichen den hohen kulturellen Stellenwert des Brückenkopf-Parks. Ein Glashaus der Südbastion der Anlage präsentiert auf 800 Quadratmetern farbige Wechselflora. An verschiedenen Standorten steht die parkeigene Gastronomie für den kleinen oder großen Hunger zur Verfügung. Weitere Informationen zum Veranstaltungsprogramm und Öffnungszeiten erhalten Sie direkt beim Brückenkopf-Park.

■ Brückenkopf-Park Jülich

Gemeinnützige Gesellschaft für Kultur und Marketing mbH
Rurauenstraße 11
52428 Jülich

TELEFON 024 61/97 95-0 TELEFAX 024 61/97 95-22

INTERNET
info@brueckenkopf-park.de

1.5 MOBILITÄT

Senioren – aktiv und mobil im Kreis Düren

Im Rahmen der Arbeit des Kreises Düren zur Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs

(Abkürzung hierfür: ÖPNV) im Hinblick auf die Bedürfnisse älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger wurde, neben anderen Maßnahmen, auch ein Konzept zur Akzeptanzerhöhung von älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern für den ÖPNV erarbeitet. Es sieht vor, Veranstaltungen durchzuführen, in denen speziell ältere Menschen Informationen und Hilfestellungen zur Benutzung des öffentlichen Nahverkehrs bekommen. In Kooperation mit der Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“ wurden und werden diese und andere Sachverhalte im Rahmen von Informationsveranstaltungen den älteren Menschen näher gebracht. Zu diesem Zweck gehen der Veranstalter Kreis Düren und die Verkehrsunternehmen auf die Menschen zu.

KreisRadwegeNetz Düren – Radeln im Alltag und der Freizeit

Das KreisRadwegeNetz Düren mit integriertem Knotenpunktsystem (rot-weiße Beschilderung) bietet den Alltagsradlern und den Radwanderern eine interessante Hilfe zur Tourenplanung. Vorteil des spinnennetzartigen Systems ist,

dass eine Vielzahl an Rundstrecken von gleich welchem Knotenpunkt aus möglich sind und dass an jedem Knotenpunkt die Route noch abgeändert werden kann.

■ Kreis Düren Kreisentwicklung und -straßen

Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

02421/22-2793

E-MAIL

amt61@kreis-dueren.de

INTERNET

www.kreis-dueren.de

Diese monatlichen Frühstückstreffen sind sehr beliebt, weil hier nicht nur das gemeinsame Frühstück im Vordergrund steht, sondern auch die Möglichkeit für ältere Menschen gegeben ist, miteinander ins Gespräch zu kommen. Die einzelnen Angebote sind in dieser Rubrik bei der jeweiligen Stadt oder Gemeinde eingetragen. Für weitere Informationen wenden Sie sich direkt an die Koordinationsstelle.

■ Kreis Düren Amt für Familie, Senioren und Soziales

Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

02421/22-1526 oder -1527

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

INTERNET

www.kreis-dueren.de

1.6 ANGEBOTE IN DEN STÄDTEN UND GEMEINDEN

Hier finden Sie Adressen über Angebote in den Städten und Gemeinden im Kreis Düren.

Allgemeine Informationen zu Angeboten erhalten Sie bei der jeweiligen Stadt- oder Gemeindeverwaltung.

In vielen Städten und Gemeinden existieren sogenannte „Aktiv vor Ort-Treffen“, eine Initiative der Koordinationsstelle „Pro Seniorinnen und Senioren im Kreis Düren“.





▾ Angebote in den Städten und Gemeinden



Aldenhoven

■ Gemeinde Aldenhoven

Dietrich-Mülfahrt-Straße 11 – 13
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/586-0 TELEFAX 02464/586-222

E-MAIL
gemeinde@aldenhoven.de

INTERNET
www.aldenhoven.de



Düren

■ Stadt Düren

Kaiserplatz 2 – 4
52349 Düren

TELEFON
02421/25-0

TELEFAX
02421/25-180-2500

E-MAIL
stadt@dueren.de

INTERNET
www.dueren.de

■ „Aktiv vor Ort“ Düren Mitte

ANGEBOT
Frühstückstreffen mit Gesprächs-
runde im Haus St. Anna Stiftung
(Waisenhausstraße 8, Düren)
Fr 9.00 – 11.30 Uhr,
Termine auf Anfrage

TELEFON
Anmeldung unter 02421/22-1527

KOSTEN
3 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

■ „Aktiv vor Ort“ Düren-Birkesdorf

ANGEBOT
Frühstückstreffen mit Gesprächs-
runde Seniorenzentrum Düren-
Birkesdorf, Fr 9.00 – 11.30 Uhr,
Termine auf Anfrage

TELEFON
Anmeldung unter 02421/805-8010

KOSTEN
4 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

■ Altentagesstätten der Stadt Düren

in Arnoldsweiler
Ellener Straße 22, 52353 Düren

in Birgel
Burg Birgel, 52353 Düren

in Birkesdorf
Weidenpesch 4, 52353 Düren

in Derichsweiler
Martinusplatz, 52355 Düren

in Echtz
St. Michael-Str. 3, 52353 Düren

in Merken
Sebastianusstr. 5, 52353 Düren



Gemeinde Niedertzier

**AWO Seniorentagesstätten**

Tagesstätte Pavillon „Am Nordpark“
Neue Jülicher Straße 49,
52353 Düren

Tagesstätte Rölsdorf, Vogelsang
Maarstraße 2, 52355 Düren

Tagesstätte Bürgerhaus
Mariaweiler
Aldenhovener Straße 30
52353 Düren

„Senioren aktiv e.V.“

Stefan-Schwer-Straße 2
52349 Düren

ANGEBOT

vielfältiges Kursangebot,
bitte telefonisch erfragen

TELEFON

02421/15450

INTERNET

www.senioren-aktiv-dueren.de

**St. Augustinus Krankenhaus
Zentrum für Sport & Gesundheit****ANGEBOT**

Kurse zum Thema Gesundheitsbildung, Prävention, Reha und Sport (im ZSG, Renkerstraße 45, Düren)

TELEFON

02421/599-171

Dürener KULTURbetrieb

Stefan-Schwer-Straße 4-6
52349 Düren

ANGEBOT

regelmäßig gesellige Veranstaltungen im „Haus der Stadt“ und in den Ortsteilen; Ausflugsfahrten

TELEFON

02421/25-1382

TELEFAX

25-180-1375

INTERNET

www.dueren.de

**Gesundheitszentrum des
St. Marien-Hospitals****ANGEBOT**

Kurse zum Thema Gefäßsport, Herz-/Lungensport, Nordic Walking, Reha, Diabetikersport, u.v.m. (Hospitalstraße 44, Düren)

TELEFON

02421/805-459

**Heimbach****Stadt Heimbach**

Hengebachstraße 14
52396 Heimbach

TELEFON

02446/808-0

TELEFAX

02446/808-88

E-MAIL

info@heimbach-eifel.de

INTERNET

www.heimbach-eifel.de

**Hürtgenwald****Gemeinde Hürtgenwald**

August-Scholl-Straße 5
52393 Hürtgenwald

TELEFON

02429/3090

TELEFAX

02429/30970

E-MAIL

buergermeister@huertgenwald.de

INTERNET

www.huertgenwald.de

➤ Angebote in den Städten und Gemeinden

■ „Aktiv vor Ort“ Hürtgenwald

ANGEBOT

Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Seniorenzentrum Vossenack (Geschwister-Louis-Haus, Baptist-Palm-Platz 1)

Mi 9.00 – 11.30 Uhr,
Termine auf Anfrage

TELEFON

Anmeldung unter 0 24 29/94643

KOSTEN

3 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



Inden

■ Gemeinde Inden

Rathausstraße 1
52459 Inden

TELEFON

0 24 65/3 90

TELEFAX

0 24 65/39 80

E-MAIL

info@gemeinde-inden.de

INTERNET

www.gemeinde-inden.de

■ „Aktiv vor Ort“ Hürtgenwald

ANGEBOT

Erzählcafé im Sport- und Schützenheim Straß (für Seniorinnen und Senioren aus Straß, Horm und Schafberg) Di 15.00 – 17.00 Uhr,
Termine auf Anfrage

TELEFON

Anmeldung unter 0 24 29/39 50 oder
0 24 29/1668

KOSTEN

Spende für Kaffee und Kuchen



Jülich

■ Stadt Jülich

Große Rurstraße 17
52428 Jülich

TELEFON

0 24 61/6 30

TELEFAX

0 24 61/63-362

E-MAIL

info@juelich.de

INTERNET

www.juelich.de

■ Seniorenring Hürtgenwald

ANGEBOT

Frühstückstreffen in Kleinhau in der „Alten Schule“
Do 9.00 – 11.30 Uhr

TELEFON

01 63/4163127

KOSTEN

Lebensmittelumlage

■ Frühstück ab 55

ANGEBOT

Frühstück im Altenzentrum St. Hildegard, Merkatorstraße 31
jeden 2. Dienstag im Monat
9.00 – 11.00 Uhr

TELEFON

Anmeldung unter 0 24 61/97 33 21
oder 0 24 61/93 65 31

KOSTEN

3 Euro

**Kreuzau****Gemeinde Kreuzau**

Bahnhofstraße 7
52372 Kreuzau

TELEFON 024 22/5 07-0 TELEFAX 024 22/5 07-498

E-MAIL
buergermeister@kreuzau.de

INTERNET
www.kreuzau.de

**Linnich****Stadt Linnich**

Rurdorfer Straße 64
52441 Linnich

TELEFON 024 62/990 80 TELEFAX 024 62/990 89 00

E-MAIL
mail@linnich.de

INTERNET
www.linnich.de

1

„Aktiv vor Ort“ Kreuzau**ANGEBOT**

Frühstückstreffen mit Gesprächs-
runde im Bürgerhaus Kreuzau
Do 9.00 – 11.30 Uhr,
Termine auf Anfrage

TELEFON
Anmeldung unter 024 22/50 71 16

KOSTEN
4,50 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

**Merzenich****Gemeinde Merzenich**

Valdersweg 1
52399 Merzenich

TELEFON 024 21/39 90
oder 38021 (Seniorenbeauftragter)

TELEFAX
024 21/39 92 99

E-MAIL
buergermeister@gemeinde-mer-
zenich.de

INTERNET
www.gemeinde-merzenich.de

**Langerwehe****Gemeinde Langerwehe**

Schönthaler Straße 4
52379 Langerwehe

TELEFON 024 23/4 09-0 TELEFAX 024 23/10 40

E-MAIL
gemeinde@langerwehe.de

INTERNET
www.langerwehe.de

Freizeitgemeinschaft 55+**ANGEBOT**

regelmäßige Veranstaltungen, z.B.
Wanderungen, Radtouren, Kegeln,
Spielesachmittag (14-tägig) und Aus-
flüge und Exkursionen (monatlich),
Termine beim Seniorenbeauftragten
der Gemeinde Merzenich erfragen



▾ Angebote in den Städten und Gemeinden

■ Frühstückstreffen in Golzheim

Pfarrheim Golzheim, Pastoratsstraße 20, jeden 2. Mittwoch im Monat 9.00 – 11.00 Uhr

TELEFON

022 75/7861

KOSTEN

1,50 Euro

■ Frühstückstreffen in Merzenich

Bürgerhaus Merzenich, jeden 2. Mittwoch im Monat 9.00 – 11.00 Uhr

TELEFON

024 21/394016

KOSTEN

3,50 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



Nideggen

■ Stadt Nideggen

Zülpicher Straße 1
52385 Nideggen

TELEFON

024 27/809-0

TELEFAX

024 27/809-47

E-MAIL

buergermeisterin@nideggen.de

INTERNET

www.nideggen.de

■ Frühstückstreffen in Nideggen

C-Treff Nideggen, Bewersgraben 8
Mi 9.00 – 11.30 Uhr,
Termine auf Anfrage

TELEFON

024 21/48112 (Gemeindesozialarbeiterin der Caritas)

KOSTEN

3,50 Euro (für Lebensmittel/Getränke)



Niederzier

■ Gemeinde Niederzier

Rathausstraße 8
52382 Niederzier

TELEFON

024 28/840

oder 84311 (Seniorenbeauftragte)

TELEFAX

024 28/84150

E-MAIL

gemeinde@niederzier.de

INTERNET

www.niederzier.de

■ Verein für Seniorenarbeit in der Gemeinde Niederzier e.V.

ANGEBOT

Seniorensprechstunde, Wassergymnastik, Rückenschule, Zeichengruppe, Klöppelgruppe, quartalsweise Wanderungen, Radtouren, Besichtigungen (Termine und Ort telefonisch erfragen)

TELEFON

02428/ 84311

**■ „Aktiv vor Ort“ Niederzier**

ANGEBOT

Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde an verschiedenen Orten, jeden 3. Dienstag im Monat 9.00 – 11.30 Uhr

TELEFON

Anmeldung unter 02428/2770

KOSTEN

3,50 Euro pro Person (für Nicht-Mitglieder 4,50 Euro pro Person)

**Nörvenich****■ Gemeinde Nörvenich**

Bahnhofstraße 25
52388 Nörvenich

TELEFON

02426/1010

TELEFAX

02426/10137

E-MAIL

info@noervenich.de

INTERNET

www.noervenich.de

**Titz****■ Gemeinde Titz**

Landstraße 4
52445 Titz

TELEFON

02463/6590

TELEFAX

02463/65999

E-MAIL

info@gemeinde-titz.de

INTERNET

www.gemeinde-titz.de

■ Frühstück ab 55 in Hasselsweiler

im Altenheim Heilige Familie (Von-Leeroth-Straße 10) jeden letzten Mittwoch im Monat, von 9.00 – 11.00 Uhr

TELEFON

02463/970293

KOSTEN

3 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

**Vettweiß****■ Gemeinde Vettweiß**

Gereonstraße 14
52391 Vettweiß

TELEFON

02424/209-0

TELEFAX

02424/209234

E-MAIL

buergermeister@vettweiss.de

INTERNET

www.vettweiss.de

■ „Aktiv vor Ort“ Vettweiß

ANGEBOT

Frühstückstreffen mit Gesprächsrunde im Pflegewohnhaus Vettweiß Tannenweg 16, Do 9.00 – 11.30 Uhr, Termine auf Anfrage

TELEFON

Anmeldung 02424/202630

KOSTEN

4 Euro (für Lebensmittel/Getränke)

■ Frühstückstreffen in Kelz

im Pfarrheim St. Michael, jeden 2. Di im Monat, Termine auf Anfrage

TELEFON

Anmeldung: 02424/7387



INFORMATION & BERATUNG



Gemeinde Titz

2.1

PFLEGEBERATUNG

Nach § 4 Landespflegegesetz NW (PfG NW) sind Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit Bedrohte und ihre Angehörigen zu beraten und über die erforderlichen ambulanten, teilstationären, vollstationären und komplementären Hilfen zu informieren.

Diese Aufgabe übernimmt die Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren. Die Beratung erfolgt trägerunabhängig, neutral und kostenlos.

Sie erhalten bei der Pflegeberatungsstelle:

- Informationen über das im Kreis Düren vorhandene Pflegeangebot
- Beratung über die im konkreten Einzelfall erforderlichen Hilfen und Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Auswahl der geeigneten Pflegeanbieter
- Beratung und Hilfe bei Fragen zur Pflege
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

Weitere Aufgaben der Pflegeberatungsstelle sind die Beratung der Einrichtungen der Alten- und Behindertenhilfe im Kreis Düren zu allen Fragen rund um das Thema Pflege, die Beratung der Träger von Pflegeeinrichtungen bei Neu-, Umbau-, Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen nach dem Landespflegegesetz, die Geschäftsführung der Pflegekonferenz und die Beratung im Rahmen des Pflegestützpunktes NRW in Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg.

■ Kreis Düren

Amt für Familie, Senioren und Soziales

Pflegeberatungsstelle
Haus Rur (C), 5. Etage
(Zi. 511 + 512)
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

0 24 21/22-1517 oder 22-1519

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

SPRECHZEITEN

Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr
Fr 8.00 – 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

2.2

PFLEGESTÜTZPUNKT

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege finden Sie auch in den Pflegestützpunkten, die im Kreis Düren von der AOK Rheinland/Hamburg und der Kreisverwaltung Düren eingerichtet wurden, um die Vielzahl der vorhandenen Informationen und Hilfen zu bündeln. Die Beratung erfolgt verbraucherorientiert, neutral, kostenfrei, kompetent und trägerunabhängig.

■ **Pflegestützpunkt
Kreis Düren – Amt für Familie,
Senioren und Soziales**
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON
02421/22-1517 oder 22-1519

E-MAIL
pflegestuetzpunkt-dueren-
@kreis-dueren.de

INTERNET
www.kreis-dueren.de

PRÄSENZZEITEN
Mo 9.00 – 12.00 Uhr
Mi 13.00 – 16.00 Uhr
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

■ **Pflegestützpunkt – AOK
Regionaldirektion Düren-Jülich**
Aachener Straße 30
52349 Düren

TELEFON 02421/956-299 TELEFAX 02421/956-199

E-MAIL
pflegestuetzpunkt-dueren-ju-
lich@rh.aok.de

PRÄSENZZEITEN
Mo 9.00 – 12.00 Uhr
Mi 13.00 – 16.00 Uhr
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

■ **Pflegestützpunkt – AOK
Regionaldirektion Düren-Jülich**
Promenadenstraße 1 – 3
52428 Jülich

TELEFON 02461/682-299 TELEFAX 02461/682-199

E-MAIL
pflegestuetzpunkt-dueren-ju-
lich@rh.aok.de

PRÄSENZZEITEN
Mo 9.00 – 12.00 Uhr
Mi 13.00 – 16.00 Uhr
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

2.3

PFLEGEFACHKRÄFTE

Wenn Personen zu Lasten der Sozialhilfe in einer stationären Pflegeeinrichtung untergebracht werden sollen, gilt das in § 9 (3) SGB XII enthaltene Prinzip „ambulant

vor stationär“. Das bedeutet, dass zunächst alle Möglichkeiten der ambulanten Versorgung ausgeschöpft werden sollen, bevor eine Person in einer Pflegeeinrichtung aufgenommen wird. Der Kreis Düren beschäftigt drei Pflegefachkräfte, die Beratungen und Koordinationsarbeiten anbieten.

Kreis Düren **Amt für Familie, Senioren und Soziales**

Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON
0 24 21/22-1507

TELEFAX
0 24 21/22-2595

E-MAIL
amt50@kreis-dueren.de

INTERNET
www.kreis-dueren.de

2.4

WOHNBERATUNGSSTELLE

Leben in den eigenen vier Wänden. Das ist für die meisten Menschen von herausragender Bedeutung. Mit zunehmendem Alter nehmen jedoch die körperlichen Einschränkungen zu, und der Alltag in der häuslichen Umgebung wird beschwerlicher.

Kleine Umbauten, spezielle Hilfsmittel und moderne Technik erleichtern den Alltag im Wohnumfeld, um den alters- oder krankheitsbedingt veränderten Bedürfnissen gerecht zu werden. Die Wohnberatungsstelle des Kreises Düren berät zu folgenden Themen:



PFLEGESTÜTZPUNKTE IM KREIS DÜREN

Beratung & Hilfe rund um das Thema Pflege finden Sie in den Pflegestützpunkten. Wir informieren Sie ausführlich, kompetent und kostenfrei. Wir beraten Sie persönlich oder telefonisch.



DÜREN

Kreisverwaltung
Bismarckstraße 16
Haus C, Zimmer 511 und 512
52351 Düren

Fon (0 24 21) 22 15-17 / -19
Fax (0 24 21) 22 25 95

pflgestuetzpunkt-dueren
@kreis-dueren.de

www.kreis-dueren.de

DÜREN

AOK
Aachener Straße 30
52349 Düren

Fon (0 24 21) 9 56-299
Fax (0 24 21) 9 56-199

pflgestuetzpunkt-dueren-
juelich@rh.aok.de

JÜLICH

AOK
Promenadenstraße 1–3
52428 Jülich

Fon (0 24 61) 6 82-299
Fax (0 24 61) 6 82-199

pflgestuetzpunkt-dueren-
juelich@rh.aok.de

Öffnungszeiten der
Pflegestützpunkte:

Mo + Fr 9 – 12 Uhr
Mi 13 – 16 Uhr

Darüber hinaus werden selbstverständlich auch Beratungen nach persönlicher Absprache angeboten.

↳ Beratungsdienste

Anpassung des Wohnumfeldes im Alter und bei Behinderung; Hilfsmittel zur Erleichterung des Alltags; Finanzierungsmöglichkeiten in Form von Zuschüssen und Darlehen; Unterstützung bei der Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen.

Die Beratung erfolgt trägerunabhängig, neutral und kostenlos.

Die Wohnberatungsstelle des Kreises Düren wurde im August 2011 eröffnet um älteren Menschen sowie Menschen mit Behinderung oder anderen Einschränkungen Hilfestellung zu geben, damit sie möglichst lange in der vertrauten Umgebung wohnen bleiben können.

■ Kreis Düren

Wohnberatungsstelle
Bismarckstraße 16
52351 Düren

für allgemeine Fragen:

■ Amt für Familie, Senioren und Soziales

TELEFON
024 21/22-15 25

E-MAIL
amt50@kreis-dueren.de

für bautechnische Fragen:

■ Amt für Recht, Bauordnung und Wohnungswesen

TELEFON
024 21/22-27 07

E-MAIL
amt63@kreis-dueren.de

2.5

BERATUNGSDIENSTE

Bei den folgenden Adressen finden Seniorinnen und Senioren sowie deren Angehörige Beratung und Information.

■ Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Erft-Düren e.V.

Nidegger Straße 136
52349 Düren

TELEFON
024 21/98 80

INTERNET
www.asb-erft.de

■ Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Düren e.V.

Marie-Juchacz-Straße 21
52349 Düren

TELEFON
024 21/94 84 90

■ Behindertenbeirat der Stadt Düren – Sozialamt

Kaiserplatz 2 – 4
52349 Düren

TELEFON
024 21/25-0

E-MAIL
stadt@dueren.de

INTERNET
www.dueren.de

Nachfolgend die Beratungsbüros des Caritasverbandes Düren-Jülich e.V.

■ **Beratungsbüro Aldenhoven**

Alte Turmstraße 8
52457 Aldenhoven

TELEFON

0 24 64/5 87 90 50

■ **Beratungsbüro Langerwehe**

Hauptstraße 124
52379 Langerwehe

TELEFON

0 24 23/91 92 28

■ **Beratungsbüro Heimbach**

Hengebachstraße 81
52396 Heimbach

TELEFON

0 24 46/8 05 89 27

■ **Beratungsbüro Merzenich**

Lindenstraße 2
52399 Merzenich

TELEFON

0 24 21/2 08 57 94

■ **Beratungsbüro im DORV-Laden**

Grüngürtel 29
52351 Düren

TELEFON

0 24 21/96 76 10

■ **Beratungsbüro Schmidt**

Kommerscheidter Straße 4
52385 Nideggen-Schmidt

TELEFON

0 24 74/9 98 87 67

SOZIALVERBAND

VdK

NORDRHEIN-WESTFALEN

**KREISVERBAND DÜREN**

Hoeschplatz 3 ■ 52349 Düren

Telefon (0 24 21) 59 195-0 ■ Fax (0 24 21) 59 195-29

www.vdk.de/kv-dueren ■ kv-dueren@vdk.de

*Wir helfen
Ihnen und beraten
unter anderem auf
folgenden Rechtsge-
bieten*

- gesetzliche Rentenversicherung
- gesetzliche Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung
- Behinderung, Schwerbehinderung, Teilhabe behinderter Menschen, Gleichstellung behinderter Menschen
- Prävention und Rehabilitation
- Grundsicherung für Arbeitssuchende („Hartz IV“)
- Grundsicherung im Alter
- soziales Entschädigungsrecht

↳ Beratungsdienste

■ Beratungsbüro Titz

Landstraße 7a
52445 Titz

TELEFON
024 63/993993

■ Drogenberatungsstelle

Bismarckstraße 6
52351 Düren

TELEFON
024 21/1 00 01

■ Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. – Geschäftsstelle

Kurfürstenstraße 10 – 12
52351 Düren

TELEFON TELEFAX
024 21/481-0 024 21/481-51

E-MAIL
info@caritas-dueren-juelich.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de

■ Diakonisches Werk der Ev. Gemeinde zu Düren

Wilhelm-Wester-Weg 1
52349 Düren

TELEFON TELEFAX
024 21/1880 024 21/1881 88

INTERNET
www.evangelischegemeinde-
dueren.de

■ Caritasverband für die Region Düren-Jülich e.V. - Einzelhilfe

Kurfürstenstraße 10-12
52351 Düren

TELEFON
024 21/481 11

■ Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich

Schirmerstraße 1 a
52428 Jülich

TELEFON TELEFAX
024 61/97 56-0 024 61/97 56-22

E-MAIL
diakonie@diakonie-juelich.de

INTERNET
www.kkrjuelich.de

■ Caritascare Beratungstelefon

24-Stunden-Telefon (Beratung zu
palliativmedizinischer und
-pflegerischer Versorgung)

TELEFON
024 21/599-807

■ Freie Alten- u. Krankenpflege e.V.

Zülpicher Straße 211
52349 Düren

TELEFON TELEFAX
024 21/4 58 58 024 21/4 52 95

E-MAIL
info@fak-dueren.de

INTERNET
www.fak-dueren.de

■ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düren e.V.

Neumühle 6
52349 Düren

TELEFON TELEFAX
024 21/20 30 90 024 21/20 30 92 64

E-MAIL
info@drkdueren.de

INTERNET
www.drkdueren.de

■ Frauen helfen Frauen e.V. Düren

Gutenbergstraße 20
52349 Düren

TELEFON 02421/17355 TELEFAX 02421/209670

E-MAIL
info@frauen-helfen-frauen-
dueren.de

INTERNET
www.frauen-helfen-frauen.de

■ Frauen helfen Frauen e.V. Jülich

Römerstraße 10
52428 Jülich

TELEFON 02461/58282 TELEFAX 02461/935462

INTERNET
www.frauenberatungsstelle-
juelich.de

■ Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

Im Eschfeld 33
52351 Düren

TELEFON 02421/53942 TELEFAX 02421/502276

E-MAIL
info@lebenshilfe-dueren.de

INTERNET
www.lebenshilfe-dueren.de

■ Malteser Hilfsdienst e.V.

Joachimstraße 2a
52353 Düren

TELEFON 02421/9450-0 TELEFAX 02421/945017

INTERNET
www.malteser-dueren.de

■ Der PARITÄTISCHE

Kreisgruppe Düren
Paradiesbenden 24
52349 Düren

TELEFON 02421/489210 TELEFAX 02421/489212

E-MAIL
dueren@paritaet-nrw.org

INTERNET
www.paritaet-nrw.org

SPRECHZEITEN
Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

■ Seniorenschutzbund Graue Panther e.V.

c/o KOMM-Zentrum
August-Klotz-Straße 21
52349 Düren

TELEFON 02421/189402

INTERNET
www.frauenportal.dueren.de

SPRECHZEITEN
Di 10.00 – 12.00 Uhr

■ SKF Sozialdienst kath. Frauen e.V.

Friedrichstraße 16
52351 Düren

TELEFON 02421/2843-0 TELEFAX 02421/284310

E-MAIL
info@skf-dueren.de

INTERNET
www.skf-dueren.de

■ **Sozialpsychiatrischer Dienst**

Kreis Düren – Gesundheitsamt
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

024 21/22-0

E-MAIL

amt53@kreis-dueren.de

INTERNET

www.kreis-dueren.de

■ **Sozialverband VdK**

Kreisverband Düren
Hoeschplatz 3
52349 Düren

TELEFON

024 21/591950

TELEFAX

024 21/5 91 95 29

E-MAIL

kv-dueren@vdk.de

INTERNET

www.vdk-de/kv-dueren

■ **Telefonseelsorge**

TELEFON

0800/1110111 oder 1110222

■ **Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen**

Beratungsstelle Düren
Markt 2
52349 Düren

TELEFON

024 21/5 68 10

TELEFAX

024 21/50 35 61

INTERNET

www.vz-nrw.de

2.6

SENIORENRAT / SENIORENBEIRAT

■ **Seniorenrat Stadt Düren**

Markt 2
52349 Düren

TELEFON

024 21/25 20 55

TELEFAX

024 21/25 20 56

E-MAIL

seniorenrat.dn@gmail.com

INTERNET

www.dueren.de (Rubrik „Stadt-Info“ > „Politik & Verwaltung“ > „Seniorenrat“)

■ **Seniorenbeirat Stadt Jülich**

Große Rurstraße 17
52428 Jülich

TELEFON

024 61/6 30

INTERNET

www.juelich.de/seniorenbeirat



Stadt Düren

2.7

GLEICHSTELLUNGSSTELLEN UND FRAUENBÜROS

Die Arbeit der Gleichstellungsstellen und der Frauenbüros erstreckt sich auf viele verschiedene Bereiche, die für Frauen und Mädchen von Bedeutung sind.

Ein Bereich stellt die Arbeit mit Seniorinnen dar. Ein Ziel dieser Arbeit ist es, ihr Selbstwertgefühl zu stärken und ihnen Mut zuzusprechen, ihr Alter als neuen Lebensabschnitt anzusehen, in dem ihre Interessen verwirklicht und ihr Umfeld aktiv mitgestaltet werden kann. Dazu werden bedarfsgerechte Angebote konzipiert, die der Interessenlage und den Bedürfnissen der Seniorinnen gerecht werden. Des Weiteren sind Gleichstellungsstellen und Frauenbüros Anlaufstellen zur Klärung verschiedenster Fragen, die in der Lebenswelt der Seniorinnen wichtig sind.

Informationen zur Arbeit und den Angeboten der Gleichstellungsstellen und der Frauenbüros finden Sie hier:

■ **Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Düren**

Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

0 24 21/22-2522

E-MAIL

gleichstellung@kreis-dueren.de

Sie können sich selbstverständlich auch direkt an die Gleichstellungsbeauftragte Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung wenden.



Gemeinde Hürtgenwald

2.8

MIGRATION

Beratung und Information zum Thema Migration erhalten Sie hier:

■ **Kreis Düren – Kommunales Integrationszentrum**

Haus C, 4. Etage (Zi. 423)
Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

02421/22 14 33

E-MAIL

amt57@kreis-dueren.de

INTERNET

www.kreis-dueren.de
www.integra-netz.de

■ **Ausländische Mitbürger/
Flüchtlingsbüro**

Kurfürstenstraße 10-12
52351 Düren

TELEFON

02421/4 81-45

Anschriften religiöser Orte für muslimische Seniorinnen und Senioren:

■ **Türkisch-Islamischer Kulturverein e.V.**

Venloer Straße 65
52351 Düren

■ **Türkisch Islamischer Kulturverein e.V.**

Gartenstraße 1 a
52457 Aldenhoven

■ **Assalam Moschee – Marokkanischer Verein für Soziale und Familiäre Angelegenheiten e.V.**

Fritz-Erler Straße 44
52349 Düren

PLÖNNES SEIT 1888

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK

Das Beste für Ihre Füße!

- Orthopädie-Maßschuhe
- Orthopädie-Zurichtungen
- Fußeinlagen jeder Art
- Medizinische Fußpflege

Lieferant aller Kassen, Berufsgenossenschaften und Versorgungsämter



PLÖNNES · Orthopädie · Schuhtechnik · Am Adenauerpark 7-9 · 52351 Düren
Telefon (024 21) 1 41 39 · Telefax (024 21) 96 20 92 · A.Ploennes@t-online.de

2.9

GÜTESIEGEL „INTERKULTURELL ORIENTIERT“

Das Gütesiegel „interkulturell orientiert“ dient als Auszeichnung für interkulturelle Orientierung von Unternehmen und Institutionen.

Über den Erhalt des Siegels entscheidet eine Jury, die aus Vertreterinnen und Vertretern der IHK Aachen, der HWK Aachen, der Universität Köln und der Kreisverwaltung Düren besteht.

Wenn Sie Fragen hierzu haben oder als Institution das Gütesiegel erhalten möchten, kontaktieren Sie bitte die folgenden Stellen:

■ **Kreis Düren – Kommunales Integrationszentrum**

Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

02421/22-1433

E-MAIL

amt57@kreis-dueren.de



Gemeinde Aldenhoven

2.10

KREISPOLIZEIBEHÖRDE DÜREN

Polizeiliche Ansprechpartner/-innen für Seniorinnen und Senioren sind kreisweit in allen Städten und Gemeinden vertreten. Die für Sie und Ihre spezielle polizeiliche Frage zuständige Kontaktperson erfahren Sie bei der zentralen polizeilichen Öffentlichkeitsarbeit.

■ **Zentrale Polizeiliche Öffentlichkeitsarbeit**

TELEFON

0 24 21/9 49-1100

■ **Polizei-Leitstelle**

TELEFON

0 24 21/9 49-2425

Bei dringenden Einsatzangelegenheiten wählen sie bitte sofort die Notrufnummer 110.



VERSORGUNG & PFLEGE



Gemeinde Nörvenich



3.1

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Eine Anzahl der folgend genannten Pflegedienste bietet neben der pflegerischen Versorgung auch komplementäre (hauswirtschaftliche) Dienste an. Die Einsatzorte bitte beim jeweiligen Anbieter erfragen.



Aldenhoven

■ **Häusliche Kranken- und Seniorenpflege**

Gertraud Biermann
Nikolausstraße 21
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/905282 TELEFAX 02464/585758

E-MAIL pflegedienst_biermann@t-online.de

INTERNET www.seniorenpflege-biermann.de

■ **Humaniter Pflegeservice**

Cornelia Simons
Auf der Komm 12
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/905100 TELEFAX 02464/905101

E-MAIL sekretariat@humaniter-pflegeservice.de

INTERNET www.humaniter-pflegeservice.de

■ **Astrids Pflegeteam**

Astrid Fehse
Marktstraße 10
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/587241 TELEFAX 02464/587242

E-MAIL info@astrids-pflegeteam.de

INTERNET www.astrids-pflegeteam.de

■ **RöMo-Pflegedienst, Ambulante Alten- & Krankenpflege**

Industriestraße 12
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/5633 TELEFAX 02464/585486

E-MAIL roe-mo@t-online.de

INTERNET www.pflegedienst-roemo.de

■ **Häusliche Krankenpflege Ursula Schmidt GbR**

An der Bleiche 28
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/8640 TELEFAX 02464/905285

E-MAIL info@gut-koettenich.de

■ **Pflegestation Caritaszentrum Nord**

Merkatorstraße 31
52428 Jülich

TELEFON 02461/622-5001 TELEFAX 622-5110

E-MAIL lsteffen@ahhil.caritas-dn.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de



▾ Ambulante Pflegedienste



Düren

■ **Pflegestation Caritaszentrum Mitte**

Friedrichstraße 11
52351 Düren

TELEFON 02421/9676-13 **TELEFAX** 02421/9676-35

E-MAIL
cguenther@gst.caritas-dn.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de

■ **Care Pflegedienst GmbH**

Holzstraße 39
52349 Düren

TELEFON 02421/66118 **TELEFAX** 02421/44840

E-MAIL
care-pflege@t-online.de

INTERNET
www.care-pflege-dn.de

■ **Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Erft/Düren e.V.**

Sozialstation Düren
Nidegger Straße 136
52349 Düren

TELEFON 02421/9880 **TELEFAX** 02421/98899

E-MAIL
pflegeteam.dueren@asb-erft.de

INTERNET
www.asb-erft.de/
sozstatdueren.html

■ **Deutsches Rotes Kreuz**

Sozialstation
Neumühle 6
52349 Düren

TELEFON 02421/20309-161

TELEFAX 02421/20309-254

E-MAIL
info@drkdueren.de

INTERNET
www.drkdueren.de

Stadt Niedeggen



■ **Doinet Pflegeservice, Häusliche**

Alten- und Krankenpflege
Kommgartenweg 36
52355 Düren

TELEFON 02421/71317 **TELEFAX** 02421/962504

E-MAIL
info@doinet-pflege.de

INTERNET
www.doinet-pflege.de



Der Mensch im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns

Unsere Leistungen:

- Betreuung nach §45 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Grundpflege
- Begleitung
- Behandlungspflege
- Pflegekurse für Angehörige
- Ernährung
- Beratung in rechtlichen Fragen

Astrids Pflage team Ambulanter Pflegedienst
 Marktstraße 10 · 52457 Aldenhoven · Telefon (02464) 58 72 41 · Telefax (02464) 58 72 42
 info@astrids-pflage team.de · www.astrids-pflage team.de

3

Pflege

professionell und sehr persönlich



**Arbeiter-Samariter-Bund
 Regionalverband
 Erft-Düren e.V.**
 Pflage team Düren
 Nideggener Straße 136
 52349 Düren
 Tel.: 02421 - 988-0
 Fax: 02421 - 988-99
 E-Mail: pflage team.
 dueren@asb-erft.de

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung
- Behandlungspflege
- Mobiler Sozialer Dienst
- Pflegeüberprüfung
- Essen auf Rädern
- Haushalts- und Familienhilfe
- Ausbildung in Sofortmaßnahmen am Unfallort und Erster Hilfe
- Kinder- und Jugendhilfe
- Haus-Notruf-Zentrale

02421 - 9880

Malteser Düren



Geschäftsstelle
Malteser Hilfsdienst e.V.
Joachimstraße 2a
52353 Düren
Tel.: 02421 9450-0
Fax: 02421 9450-17
Mail: info@malteser-dueren.de

*Rufen Sie uns unverbindlich an,
wir informieren Sie gerne.*

Residenz Bismarckhöhe
Kreuzstraße 76 | 52351 Düren
Tel.: 02421 - 4918881

Dienststelle Jülich
Am Mühlenteich 2 | 52428 Jülich
Tel.: 02461 - 97350

Ortsgliederung Linnich
Kichplatz 4 | 52441 Linnich
Tel.: 02462 - 8851

Ortsgliederung Nörvenich
Kastanienweg | 52388 Nörvenich
Tel.: 02426 - 5545

Unsere hauptamtlichen Dienste

- Krankentransport und Rettungsdienst
- Fahrdienst für Senioren und Behinderte
- Hausnotruf für Senioren und Behinderte
- Malteser Menüservice
- Betreutes Wohnen „Residenz Bismarckhöhe“
- Krankenfahrten

Unsere ehrenamtlichen Dienste

Ausbildung in:

- „Sofortmaßnahmen am Unfallort“ –
Führerscheinbewerber Klasse B
- „Erste Hilfe“ – Privatpersonen, Schulen, Vereine,
Betriebe und Verwaltungen
- „Erste Hilfe mit Kindern“ (Abenteuer Helfen) –
Kindergärten und Grundschulen
- „Erste Hilfe in Kindernotfällen“ – Eltern, Erzieher,
Betreuer, Trainer und Lehrer
- „Schwesternhelferin/Pflegediensthelfer“
- „Behandlungspflege“
- „Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen“
(IHK-Abschluss)
und
- Sanitätsdienste bei Veranstaltungen aller Art
- Mitwirkung im Katastrophenschutz



Telefon Zentrale 02421 9450-0
www.malteser.de
www.malteser-dueren.de



Malteser
...weil Nähe zählt.



Diakonie

Sozialstation der evangelischen
Gemeinde zu Düren
Wilhelm-Wester-Weg 1
52349 Düren

TELEFON 02421/188132 TELEFAX 02421/188188

E-MAIL
andrea.breuer@evangelische-
gemeinde-dueren.org

Sozialstation

Freie Alten- und Krankenpflege e.V.
Zülpicher Straße 211
52349 Düren

TELEFON 02421/45858 TELEFAX 02421/45295

E-MAIL
info@fak-dueren.de

INTERNET
www.fak-dueren.de

Helios GmbH

Kranken- und Intensivpflege
Rütger-von-Scheven-Straße 51a
52351 Düren

TELEFON 02421/495-795 TELEFAX 02421/495-796

E-MAIL
info@helios-gmbh.com
kontakt@helios-gmbh.com

INTERNET
www.helios-gmbh.com

Medica Mobil

Barbara Kamps
Peterstraße 33
52353 Düren

TELEFON 02421/981240 TELEFAX 02421/981241

E-MAIL
medicamobil@t-online.de

Dürener Pflegeteam

Valenciener Straße 159
52355 Düren

TELEFON 02421/961200 TELEFAX 02421/961300

E-MAIL
pflagedaheim@duerener-pflege-
team.de

INTERNET
www.duerener-pflegeteam.de

Ambulante Pflege

Sozialwerk Dürener Christen e.V.
Annaplatz 1 – 3
52349 Düren

TELEFON 02421/28230 TELEFAX 02421/28233

E-MAIL
willkommen@sozialwerk-due-
ren.de

INTERNET
www.sozialwerk-dueren.de

Pflegedienst Vitalis

Liselotte Simons
Elstergasse 23
52355 Düren

TELEFON 02421/951874 TELEFAX 02421/951875

E-MAIL
vitalis.pflegeservice@arcor.de



↳ Ambulante Pflegedienste

■ PROVITA
ambulante Krankenpflege
 Binsfelder Straße 141
 52351 Düren

TELEFON 024 21/73643 **TELEFAX** 024 21/971776

E-MAIL
 maria-kreidel@t-online.de

■ Dürener Pflege Forum
 Platz der Deutschen Einheit 2
 52349 Düren

TELEFON
 024 21/2774420

TELEFAX
 024 21/2774422

E-MAIL
 benoit@dpf-dueren.de
 kuepper@dpf-dueren.de

INTERNET
 www.dpf-dueren.de

■ Christmann Intensiv
Intensiv-medizinische
Heimbeatmungspflege
 (ausschließlich Intensivpflege)
 Nordstraße 102
 52353 Düren

TELEFON 065 95/214521 **TELEFAX** 065 95/214523

E-MAIL
 christmann-intensiv.ug@web.de

nur hauswirtschaftliche Angebote:

■ Mobiler Sozialer Hilfsdienst
der Lebenshilfe e. V.
 Im Eschfeld 33
 52351 Düren

TELEFON 024 21/51634 **TELEFAX** 024 21/502276

E-MAIL
 lebenshilfe.dn@t-online.de

INTERNET
 www.lebenshilfe-dueren.de



Wohnen Arbeit Freizeit Ambulanter Pflegedienst

Das Dürener Pflege Forum versteht sich als modernes Dienstleistungsunternehmen in der Region Stadt und Kreis Düren.



Hausanschrift:

Platz der Deutschen Einheit 2
52349 Düren





Heimbach

Pflegestation Caritaszentrum Süd

Bewersgraben 8
52385 Nideggen

TELEFON 02427/9481-15 TELEFAX 02427/9481-20

E-MAIL gmueller-mund@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de

Eifel-Pflegedienst, Ambulante Kranken- und Altenpflege
Höhenstraße 29
52393 Hürtgenwald

TELEFON 02429/901317 TELEFAX 02429/901318

E-MAIL eifel-pflegedienst@t-online.de

INTERNET www.eifel-pflegedienst.de



Hürtgenwald

Pflegestation Caritaszentrum Süd

Bewersgraben 8
52385 Nideggen

TELEFON 02427/9481-15 TELEFAX 02427/9481-20

E-MAIL gmueller-mund@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de



Inden

Pflegestation Caritaszentrum Mitte
Hauptstraße 7
52459 Inden

TELEFON 02465/9933-12 TELEFAX 02465/9933-20

E-MAIL dlorse@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de



Jülich

Pflegedienst Gipperich & HarppEgg GmbH
Dresbach 16
52393 Hürtgenwald

TELEFON 02429/7081 TELEFAX 02429/902371

INTERNET www.gipperich-pflegedienst.de

Pflegeteam Raphael
Kölnstraße 19
52428 Jülich

TELEFON 02461/348050 TELEFAX 02461/9959426

E-MAIL pflegeteam.rafael@t-online.de

INTERNET www.pflegeteam-rafael.de

3



▾ Ambulante Pflegedienste

■ **Ambulanter Pflegedienst Alternative**

Marconistraße 5
52428 Jülich

TELEFON 02461/58002 TELEFAX 02461/52084

E-MAIL info@pflege-alternative.de

INTERNET www.pflege-alternative.de

nur hauswirtschaftliche Angebote:

■ **Christliches Sozialwerk Jülich e.V. Alten- und Familienhilfe**

Stiftsherrenstraße 9
52428 Jülich

TELEFON 02461/2002 TELEFAX 02461/626730

E-MAIL alten-familienhilfe@freenet.de

■ **St. Elisabeth Ambulanter Pflegedienst GmbH**

An der Lünette 3
52428 Jülich

TELEFON 02461/3403464 TELEFAX 02461/3403494

E-MAIL info@st-elisabeth-pflege.com

INTERNET www.st-elisabeth-pflege.com



Kreuzau

■ **Pflegestation Caritaszentrum Nord**

Merkatorstraße 31
52428 Jülich

TELEFON 02461/622-5001

TELEFAX 02461/622-5110

E-MAIL lsteffen@ahhil.caritas-dn.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de

■ **ambu-team, Häusliche Kranken- und Seniorenpflege**

Robert Staib
Urbanusstraße 121
52372 Kreuzau

TELEFON 02422/3752 TELEFON 02421/781900

TELEFAX 02422/4513

E-MAIL ambuteam@t-online.de

INTERNET www.ambu-team.de

■ **Rurtalpflege, Ambulanter Pflege- und Servicedienst**

Renate Peters
Römerstraße 11
52372 Kreuzau

TELEFON 02422/904620 TELEFAX 02422/904621

E-MAIL renateuwepeters@aol.com



NAH BEIM MENSCHEN



www.facebook.com/caritas.dn · www.caritas-dn.de

CARITAS PFLEGESTATIONEN

Düren

Telefon 0 24 21 / 96 76 10

Inden-Langerwehe

Telefon 0 24 65 / 99 33 10

Jülich-Aldenhoven

Telefon 0 24 61 / 62 25 00 0

Kreuzau

Telefon 0 24 22 / 95 50 22 00

Linnich-Titz

Telefon 0 24 62 / 99 04 10

Nideggen-Heimbach-H'wald

Telefon 0 24 27 / 94 81 15

Niederzier-Merzenich

Telefon 0 24 28 / 94 81 10

Nörvenich-Vettweis

Telefon 0 24 26 / 95 86 20

CARITAS ALTENZENTREN

Heilige Familie Titz

von-Leerodt-Straße 23, Telefon 0 24 63 / 97 00

St. Andreas Kreuzau

Friedenau 22, Telefon 0 24 22 / 95 55 00

St. Hildegard Jülich

Merkatorstraße 31, Telefon 0 24 61 / 62 20

St. Nikolaus Düren

Dr.-Overhues-Allee 42, Telefon 0 24 21 / 69 90

CARITAS BERATUNGSBÜROS

Aldenhoven

Alte Turmstraße 8
52457 Aldenhoven
Telefon 0 24 64 / 5 87 90 50

Düren im DORV-Laden

Grüngürtel 29
52351 Düren
Telefon 0 24 21 / 96 76 10

Heimbach

Hengebachstraße 81
52396 Heimbach-Eifel
Telefon 0 24 46 / 8 05 89 27

Langerwehe

Hauptstraße 124
52379 Langerwehe
Telefon 0 24 23 / 91 92 28

Merzenich

Lindenstraße 2
52399 Merzenich
Telefon 0 24 21 / 2 08 57 94

Schmidt

Kommerscheidter Straße 4
52385 Nideggen-Schmidt
Telefon 0 24 74 / 9 98 87 67

Titz

Landstraße 7a
52445 Titz
Telefon 0 24 63 / 99 39 93

CARITAS TAGESPFLEGE-EINRICHTUNGEN

St. Elisabeth

Düren, Friedrichstraße 11
Telefon 0 24 21 / 96 76 30

St. Gertrud

Nideggen-Abenden, Comm-
weg 1
Telefon 0 24 27 / 90 42 94

St. Hildegard

Jülich, Merkatorstraße 31
Telefon 0 24 61 / 6 22 70 00

St. Johanna

Düren, Wernersstraße 16
Telefon 0 24 61 / 7 02 33 79

St. Lucas

Kreuzau, Friedenau 24
Telefon 0 24 22 / 95 50 21 00

St. Martin

Kreuzau, Zum Duffesbach 3
Telefon 0 24 22 / 50 27 80

St. Nikolaus

Düren, Dr.-Overhues-Allee 42
Telefon 0 24 21 / 69 96 40



**CARITAS
HAUSNOTRUF**

24 Stunden täglich



Ambulante Pflege in Düren und Umgebung

- * Grundpflege
- * Behandlungspflege
- * Intensivpflege
- * Pflegeeinsatz für Pflegegeldbezieher

Niederzier: 02428 9049881
Langerwehe: 02423 408145

www.rheinlandpflege.de

info@rheinlandpflege.de

■ Pflegestation Caritaszentrum Süd

Friedenau 24
52372 Kreuzau

TELEFON
02422/9550-2100

TELEFAX
02422/9550-2199

E-MAIL
ksieger@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de



Langerwehe

■ Pflegedienst Lehnen

Eifelstraße 74
52379 Langerwehe

TELEFON 02423/2843 TELEFAX 02423/404988

E-MAIL
info@pflagedienst-lehnen.de

INTERNET
www.pflagedienst-lehnen.de

■ Pflegestation Caritaszentrum Mitte

Hauptstraße 7
52459 Inden

TELEFON 02465/9933-12 TELEFAX 02465/9933-20

E-MAIL
dlorsee@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de





Linnich

■ **Ambulanter Pflegedienst Lebensfreude**

Neußer Straße 28
52441 Linnich

TELEFON 02462/202519 TELEFAX 02462/201667

E-MAIL kontakt@pflege-lebensfreude.de

INTERNET www.pflege-lebensfreude.de

■ **Pflegestation Caritaszentrum Nord**

Kirchplatz 16
52441 Linnich

TELEFON 02462/9904-12 TELEFAX 02462/9904-20

E-MAIL cps-linnich@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de

■ **St. Gereon-Pflegedienst**

Mahrstraße 67
52441 Linnich

TELEFON 02462/981520 TELEFAX 02462/981502

E-MAIL kontakt@st-gereon.info

INTERNET www.st-gereon.info

■ **Tetzer Pflegedienst**

Am Malefinkbach 8
52441 Linnich

TELEFON 02462/1018 TELEFAX 02462/908728

E-MAIL pflegedienst1580@aol.com



Merzenich

■ **Ambulanter Pflegedienst Merzenich**

Klaus Claßen
Steinweg 54
52399 Merzenich

TELEFON 02421/35185 TELEFAX 02421/931649

E-MAIL apm-classen@web.de

■ **Pflegestation Caritaszentrum Mitte**

Mühlenstraße 12
52382 Niederzier

TELEFON 02428/9481-11 TELEFAX 02428/9481-20

E-MAIL mwenzel@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de



↳ Ambulante Pflegedienste



Nideggen

■ **Pflegeteam Böhm**

Am Eisernen Kreuz 2b
52385 Nideggen

TELEFON 02427/905350 TELEFAX 02427/905351

E-MAIL pflege-b@t-online.de

INTERNET www.pflegeteam-bohm.de

■ **Pflegestation Caritaszentrum Süd**

Bewersgraben 8
52385 Nideggen

TELEFON 02427/9481-15 TELEFAX 02427/9481-20

E-MAIL gmueller@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de

■ **Rheinland-Pflege Düren GmbH & Co. KG**

Niederzierer Straße 6
52382 Niederzier-Oberzier

TELEFON 02428/9049881

E-MAIL bernd.pelzer@rheinland-pflege.com

■ **Ambulanter Pflegedienst Wohnanlage Sophienhof**

Am Weiherhof 23
52382 Niederzier

TELEFON 02428/9570-152 TELEFAX 02428/9570-199

E-MAIL info@wohnanlage-sophienhof.de

INTERNET www.wohnanlage-sophienhof.de



Niederzier

■ **Pflegestation Caritaszentrum Mitte**

Mühlenstraße 12
52382 Niederzier

TELEFON 02428/9481-11 TELEFAX 02428/9481-20

E-MAIL mwenzel@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de



Nörvenich

■ **Häusliche Krankenpflege Kutz**

Fuchsgasse 14
52388 Nörvenich

TELEFON 02426/4297 TELEFAX 02426/4705

E-MAIL m.kutz@krankenpflege-kutz.de

INTERNET www.krankenpflege-kutz.de



**Ambulanter Pflegedienst
Neffeltal**

Medardusstraße 3
52388 Nörvenich

TELEFON 024 26/90 15 12 TELEFAX 024 26/90 15 11

E-MAIL
m-t.reimer@pflegedienst-
neffeltal.de

INTERNET
www.pflegedienst-neffeltal.de

**Pflegestation Caritaszentrum
Süd**

Zülpicher Straße 22
52388 Nörvenich

TELEFON 024 26/95 86-20 TELEFAX 024 26/95 86-22

E-MAIL
arieger@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de



Titz

**Pflegestation Caritaszentrum
Nord**

Kirchplatz 16
52441 Linnich

TELEFON 024 62/99 04-12 TELEFAX 024 62/99 04-20

E-MAIL
cps-linnich@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de



Vettweiß

**Pflegestation Caritaszentrum
Süd**

Zülpicher Straße 22
52388 Nörvenich

TELEFON 024 26/95 86-20 TELEFAX 024 26/95 86-22

E-MAIL
arieger@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de

3.2

ESSEN AUF RÄDERN

3

Menschen, denen die täglichen Einkäufe oder das Kochen zu beschwerlich oder unmöglich geworden sind, können sich die Mahlzeiten in die Wohnung bringen lassen.

Der Dienst „Essen auf Rädern“ bringt auf Wunsch eine Mahlzeit ins Haus. Je nach Organisationsform erfolgt eine tägliche Warmauslieferung oder eine wöchentliche Anlieferung als Tiefkühlkost. Neben den folgend genannten Anbietern werden Mahlzeitendienste auch von verschiedenen Altenheimen und Pflegediensten angeboten – fragen Sie hier einfach direkt in Ihrer Umgebung nach.



Immer frisch. Immer lecker. Immer schnell.

CASINO

Die Durchwahl zu leckeren Menüs:

Alsdorf: 02404-6754366



Nutzen Sie unser reichhaltiges Probierangebot. Schmecken Sie selbst wie lecker, frisch und gesund unsere Menüs sind. www.cs-kielholz.de



Kielholz GmbH

Deutsches Rotes Kreuz e.V. DRK Gesundheitszentrum Kreisverband Düren e.V.

Neumühle 6
52349 Düren

TELEFON 02421/20309165 TELEFAX 20309249

E-MAIL info@drkdueren.de

INTERNET www.drkdueren.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

Joachimstraße 2a
52353 Düren

TELEFON 02421/945018 und 94500

TELEFAX 02421/945017

E-MAIL info@malteser-dueren.de

INTERNET www.malteser-dueren.de

Die Johanniter e.V. Regionalverband Aachen- Heinsberg

Rotter Bruch 32-34
52068 Aachen

KOSTENLOSE SERVICE-NUMMER
0800/8811220

E-MAIL sozdie.dueren@johanniter.de

INTERNET www.johanniter.de/dueren

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Erft/Düren e.V.

Nideggerer Straße 136
52349 Düren

TELEFON 02421/9880

TELEFAX 02421/98899

E-MAIL pfl egeteam.dueren@asb-erft.de

INTERNET www.asb-erft.de



3.3

HAUSNOTRUF

Hausnotruf ist mehr als nur ein Telefon. Ob als Halskette oder Armbanduhr: Mit einem Knopfdruck stellen Sie eine Sprechverbindung zu einer Hausnotrufzentrale her. Sie ist 24 Stunden am Tag mit Fachpersonal besetzt. Wenn ein Kontakt ausgelöst wurde, erscheint auf dem Computerbildschirm in der Zentrale die betreffende Karteikarte.

Die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter in der Hausnotrufzentrale sind auf diese Weise mit allen wichtigen Informationen ausgestattet. Sie können sich sofort und auch im Notfall um die Anliegen der Hilfesuchenden kümmern. Wenn es nötig ist, bleibt der Funkkontakt mit der Zentrale so lange bestehen, bis Hilfe eingetroffen ist. Dem Hausnotrufdienst werden Namen von Familienangehörigen, Freunden oder Nachbarn, die in der Nähe wohnen und einen Schlüssel

Gelassen älter werden! Die Johanniter sind für Sie da.



Gesundheit, Genuss und Sicherheit: Mit Menüservice und Hausnotruf finden Sie die passende Unterstützung für Ihren Alltag. Lassen Sie sich unverbindlich informieren!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

Servicetelefon 0800 8811220 (kostenlos aus dem dt. Festnetz)

sozdie.dueren@johanniter.de

www.johanniter.de/dueren

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben



▼ Hausnotruf

zu der Wohnung haben, genannt. Falls es gewünscht wird, kann auch ein Pflegedienst genannt werden. Ist keine Vertrauensperson verfügbar, kommt im Notfall der Hausnotrufdienst. In dringenden Fällen informiert die Zentrale sofort einen Rettungswagen oder den Notarzt. Die Notrufanlage lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand einrichten. Benötigt wird ein Telefonanschluss sowie eine ganz normale Steckdose. Umbaumaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig.

Kosten für Tätigkeiten aufgrund eines ausgelösten Notrufes in der Wohnung sind meist nicht in den monatlichen Gebühren enthalten. Sie müssen gesondert gezahlt werden. In bestimmten Fällen übernimmt die Krankenkasse die Kosten.

Für Personen, die vom MDK (Medizinischen Dienst der Krankenversicherungen) als pflegebedürftig eingestuft wurden und alleine leben, ist es möglich, die Übernahme der Kosten bei der Pflegekasse zu beantragen. Nähere Informationen erteilt die Pflegekasse.

Hausnotruf erhält man z.B. über die unten stehenden Anbieter und die ambulanten Pflegedienste (siehe 3.1 „Ambulante Pflegedienste“)

■ DRK Kreisverband Düren e.V.

Neumühle 6
52349 Düren

TELEFON

02421/20309-161

E-MAIL

info@drkdueren.de

INTERNET

www.drkdueren.de

**■ Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Erft/Düren e.V.**

Nidegger Straße 136
52349 Düren

TELEFON

02421/98855

FÜR ALLG. INFORMATIONEN

0800/188555

E-MAIL

pflegeteam.dueren@asb-erft.de

INTERNET

[www.asb-erft.de/
sozstatdueren.html](http://www.asb-erft.de/sozstatdueren.html)

■ Malteser Hilfsdienst Düren e.V.

Joachimstraße 2a
52353 Düren

TELEFON

02421/94500

E-MAIL

info@malteser-dueren.de

INTERNET

www.malteser-dueren.de



Behindertenfahrdienste ↙

**■ Caritasverband für die Region
Düren-Jülich e.V.**Kurfürstenstraße 10-12
52351 Düren**TELEFON**

02421/481-34 (von 9.00-10.00 Uhr)

TELEFAX

02421/481-20

E-MAIL

hausnotruf@cv-dueren.de

INTERNET

www.caritasverband-dueren.de

**■ Die Johanniter e.V.
Regionalverband Aachen-Heins-
berg**Rotter Bruch 32-34
52068 Aachen**KOSTENLOSE SERVICE-NUMMERTELEFON**

0800/8811220

E-MAIL

sozdie.dueren@johanniter.de

INTERNET

www.johanniter.de/dueren

und nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen. Voraussetzung für die Inanspruchnahme ist, der Nutzer/die Nutzerin des Fahrdienstes hat einen Schwerbehindertenausweis mit Eintrag aG (außergewöhnlich gehbehindert).

■ Dürener Kreisbahn GmbHKölner Landstraße 271
52351 Düren**TELEFON**

02421/390124 oder 390125

**■ Deutsches Rotes Kreuz e.V.
DRK-Gesundheitszentrum
Kreisverband Düren e.V.**Neumühle 6
52349 Düren**TELEFON**

02421/203090

**■ Lebenshilfe für geistig
Behinderte e.V.****Ambulante Dienste**
Im Eschfeld 33
52351 Düren**TELEFON**

02421/51634

3.4**BEHINDERTENFAHRDIENSTE**

Dieser Dienst richtet sich an Personen, die außerhalb ihrer Wohnung auf die ständige Benutzung eines Rollstuhls angewiesen sind

■ Malteser Hilfsdienst e.V.Joachimstraße 2a
52353 Düren**TELEFON**

02421/9450-0



3.5

BETREUUNGSANGEBOTE FÜR DEMENZKRANKE

Der Kreis Düren hat im Herbst 2011 einen Demenzwegweiser herausgegeben, in dem umfassende Informationen zu den Betreuungsangeboten für Demenzkranke zu finden sind.

Nähere Informationen finden Sie unter www.kreis-dueren.de und unter den folgenden Anschriften:

■ **Alzheimer Gesellschaft Kreis Düren e.V. – Selbsthilfe Demenz**
Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald

TELEFON 02429/9406-0 TELEFAX 02429/9406-23

E-MAIL info@alzheimer-kreis-dueren.de

INTERNET www.alzheimer-kreis-dueren.de

■ **Demenz-Servicezentrum NRW Regio Aachen/Eifel Verbraucherzentrale NRW e.V. Beratungsstelle Alsdorf**

Luisenstraße 35
52477 Alsdorf

TELEFON 02404/948347 TELEFAX 02404/20233

E-MAIL dsz@vz-nrw.de

INTERNET www.demenz-service-nrw.de

3.6

KRANKENHÄUSER UND KLINIKEN

■ **Krankenhaus Düren gGmbH**

Roonstraße 30
52351 Düren

TELEFON 02421/300

INTERNET www.krankenhaus-dueren.de

■ **St. Marien Hospital gGmbH**

Hospitalstraße 44
52353 Düren-Birkesdorf

TELEFON 02421/805-0 TELEFAX 02421/805-364

INTERNET www.marien-hospital-dueren.de

ANGEBOT Fachabteilung für Geriatrie, Geriatrische Tagesklinik

■ **St. Augustinus Krankenhaus**

Renkerstraße 45
52355 Düren-Lendersdorf

TELEFON 02421/599-0 TELEFAX 02421/599-458

INTERNET www.sankt-augustinus-krankenhaus.de

ANGEBOT Abteilung für Neurologie mit spezieller Schlaganfall-Station (Stroke Unit), ISPZ (Interdisziplinäres Schmerz- und Palliativzentrum)



LVR – Kliniken Düren
Gerontopsychiatrisches Zentrum
 Meckerstraße 15
 52353 Düren

TELEFON 02421/40-0 **TELEFAX** 02421/201299

E-MAIL
 gerontopsychiatrie_rk_dn@lvr.de

INTERNET
 www.rk-dueren.de

St. Elisabeth-Krankenhaus

Kurfürstenstraße 22
 52428 Jülich

TELEFON 02461/620-0 **TELEFAX** 02461/620-426

INTERNET
 www.krankenhaus-juelich.de

LVR-Kliniken Düren
Tagesklinik Geronto-Psychiatrie
 Schoellerstraße 29
 52351 Düren

TELEFON 02421/189222 **TELEFAX** 02421/201299

INTERNET
 www.rk-dueren.de

Paulus-Privatklinik GmbH & Co.
Im Medicenter Düren
 Arnoldsweilerstraße 21-23
 52351 Düren

TELEFON 02421/2803-200 **TELEFAX** 02421/2803-155

INTERNET
 www.paulusklinik.de
 www.medicenter-dueren.de

St. Josef Krankenhaus

Rurdorfer Straße 49
 52441 Linnich

TELEFON 02462/204 0 **TELEFAX** 02462/204-8098

INTERNET
 www.krankenhaus-linnich.de

ANGEBOT
 Physiotherapie, Angebot zur
 Erkrankung Morbus Parkinson



WOHNEN IM ALTER



Gemeinde Langerwehe

4.1

**ALTEN-/PFLEGEHEIME UND
TAGESPFLEGE****Aldenhoven****■ Wohnanlage für Senioren & Behinderte Gut Köttenich** V K T

An der Bleiche 28
52457 Aldenhoven

TELEFON 02464/9086-0 TELEFAX 02464/9086-508

E-MAIL
info@gut-koettenich.de

INTERNET
www.gut-koettenich.de

V Vollstationäre PflegeK KurzzeitpflegeT Tagespflege**■ Anna-Schoeller-Haus** V K T

Roonstraße 8
52351 Düren

TELEFON 02421/398-0 TELEFAX 02421/398-2070

E-MAIL
info@rbv-dueren.de

INTERNET
www.rbv-dueren.de

**■ Altenpflegeheim
Domizil Düren** V K T

Lourdesstraße 18 – 22
52353 Düren-Echtz

TELEFON 02421/9850-0 TELEFAX 02421/9850-50

E-MAIL
domizil.dueren@t-online.de

INTERNET
www.apf-domizil.com

**Düren****■ Haus St. Anna Stiftung** V K T

Waisenhausstraße 8
52349 Düren

TELEFON 02421/2842-0 TELEFAX 02421/2842-55

E-MAIL
info@haus-sankt-anna.de

INTERNET
www.haus-sankt-anna.de

■ Seniorenzentrum Düren V K T

Akazienstraße 1b
52353 Düren-Birkesdorf

TELEFON 02421/805-8000 TELEFAX 02421/805-8025

E-MAIL
info.szd-dn@ct-west.de

INTERNET
www.seniorenzentrum-dueren.de

↳ Alten-/Pflegeheime und Tagespflege

Tagespflege St. Elisabeth V K T
 Friedrichstraße 11
 52351 Düren
 TELEFON TELEFAX
 024 21/967-630 024 21/967-631
 E-MAIL
 tagespflege.elisabeth
 @gst.caritas-dn.de
 INTERNET
 www.caritasverband-dueren.de

St. Marien Hospital V K T
 Hospitalstraße 44
 52353 Düren
 TELEFON TELEFAX
 024 21/805-0 024 21/805-6191
 E-MAIL
 kurzzeitpflege.smh-dn
 @ct-west.de
 INTERNET
 www.marien-hospital-dueren.de

**Seniorenhaus
 St. Gertrud** V K T
 Kölnstraße 62
 52351 Düren
 TELEFON TELEFAX
 024 21/3064-0 024 21/3064-190
 E-MAIL
 st.gertrud@cellitinnen.de
 INTERNET
 www.sh-st-gertrud.de

**Seniorenhaus
 Marienkloster** V K T
 Kreuzauer Straße 211
 52355 Düren-Niederau
 TELEFON TELEFAX
 024 21/59 25-0 024 21/59 25-174
 E-MAIL
 marienkloster@cellitinnen.de
 INTERNET
 www.sh-marienkloster.de

**AWO Seniorenzentrum
 Gürzenich** V K T
 Am Dürener Weg 8
 52355 Düren-Gürzenich
 TELEFON TELEFAX
 024 21/963-0 024 21/963-432
 E-MAIL
 guenter.schoenfelder
 @awo-mittelrhein.de
 INTERNET
 www.awo-dueren-guerzenich.de

**St. Nikolaus
 Alten- und Pflegeheim** V K T
 Dr.-Overhues-Allee 42
 52355 Düren-Rölsdorf
 TELEFON TELEFAX
 024 21/699-0 024 21/699-510
 E-MAIL
 info@ahnik.caritas-dn.de
 INTERNET
 www.st-nikolaus-dueren.de



Herzlich willkommen im

PFLEGEZENTRUM
LEBENSFREUDE

Schön, hier zu wohnen...

Tagesstätte Lebensfreude:

- vertrauensvolle, familiäre Tagesbetreuung in unserem restaurierten Bauernhof in Linnich-Kofferen mit 14 Plätzen
- ambulante, häusliche Pflege
- stundenweise Demenzbetreuung
- großer Sinnesgarten

seit 2005

Pflegezentrum Baaler Höhe:

- Vollstationäre Pflegeeinrichtung mit 43 Plätzen und Kurzzeitpflege
- Pflegeberatung, rund um die Uhr
- Tagespflege mit 24 Plätzen
- ambulante, häusliche Pflege
- stundenweise Demenzbetreuung
- Café Treiber

ab 2011

Neußer Str. 28, 52441 Linnich-Kofferen • Krefelder Str. 24-26, 41836 Hückelhoven-Baal
Tel: 02462 - 20 25 19 www.pflege-lebensfreude.de

AWO Hermann-Koch-Seniorenzentrum
Im Weyerfeld 1 – 3
52349 Düren

V K T

TELEFON 02421/593-0
TELEFAX 02421/593-218

E-MAIL christian.gebers@awo-mittelrhein.de
birgit.masone@awo-mittelrhein.de

INTERNET www.awo-dueren-weyerfeld.de

Tagespflege St. Johanna
Wernerstraße 16 – 18
52351 Düren

V K T

TELEFON 02421/70233-79
TELEFAX 70233-89

E-MAIL st.johanna@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de

Seniorenhaus St. Ritastift
Rütger-von-Scheven-Straße 81
52349 Düren

V K T

TELEFON 02421/555-0
TELEFAX 02421/555-380

E-MAIL st.ritastift@cellitinnen.de

INTERNET www.sh-st-ritastift.de

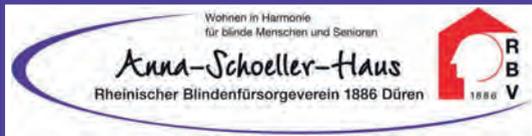
Am Holzbendenpark
Stürtzstraße 33
52349 Düren

V K T

TELEFON 02421/2079-0
TELEFAX 02421/2079-199

E-MAIL sozialer.dienst@seniorenwohnen-holzbendenpark.de

INTERNET www.seniorenwohnen-holzbendenpark.de



Pflegeeinrichtung für Vollzeit- und Kurzzeitpflege

- individuelle Beschäftigungs- und Freizeitangebote
- spezielle Angebote und Beratung für blinde Menschen
- Einzug mit Haustieren möglich
- Vermittlung von Begleitpersonen
- Betreuung nach § 87b
- Cafeteria, Friseursalon und Andachtsraum



Anna-Schoeller-Haus
 Roonstraße 8
 52351 Düren
 ☎ 02421 398-0
 📠 02421 398-2070
www.rbv-dueren.de



Schenkel-Schoeller-Stift V K T
 Von-Aue-Straße 7
 52355 Düren-Niederau
 TELEFON 024 21/5 96-0 TELEFAX 024 21/5 96-144
 E-MAIL info@schenkel-schoeller.de
 INTERNET www.schenkel-schoeller.de



Heimbach

Tagespflege SEN AKTIFA V K T
 Valenciener Straße 126
 52355 Düren-Gürzenich
 TELEFON 024 21/9 94 52 86
 E-MAIL kontakt@senaktifa.de
 INTERNET www.senaktifa.de

Senioren- und Pflegeheim Haus Hasenfeld V K T
 Schwammenaueler Straße 69
 52396 Heimbach-Hasenfeld
 TELEFON 024 46/33 53 TELEFAX 024 46/9 11-459
 E-MAIL info@haus-hasenfeld.de
 INTERNET www.haus-hasenfeld.de

Seniorenhaus Vitalis V K T
 Elstergasse 23
 52355 Düren-Lendersdorf
 TELEFON 024 21/9 51-873 TELEFAX 024 21/9 51-875
 E-MAIL vitalis.pflegeservice@arcor.de

Pflegewohnhäuser Hergarten, Alten- und Pflegeheim V K T
 Kermeterstraße 12 und Waldweg 19
 52396 Heimbach
 TELEFON 024 46/4 26 TELEFAX 024 46/30 23
 E-MAIL pwh.hergarten@t-online.de
 INTERNET www.pflege-wohnhäuser.de

Haus Katharina V K T
 Brementhaler Straße 11
 52396 Heimbach-Hasenfeld

TELEFON 02446/1021 TELEFAX 02446/3045

E-MAIL info@pflegeheim-katharina.de

INTERNET www.pflegeheim-katharina.de

**Hürtgenwald**

Geschwister-Louis-Haus V K T
 Baptist-Palm-Platz 1
 52393 Hürtgenwald

TELEFON 02429/9406-0 TELEFAX 02429/9406-23

E-MAIL info@geschwister-louis-haus.de

INTERNET www.geschwister-louis-haus.de

**Inden**

Haus Katharina V K T
 Mittelstraße 17
 52459 Inden-Lamersdorf

TELEFON 02465/9906-0 TELEFAX 02465/9906-215

E-MAIL info@hk-inden.de

INTERNET www.hk-inden.de

**Jülich**

Wohnanlage für Senioren und Behinderte „An der Zitadelle“ V K T
 Am Wallgraben 29
 52428 Jülich

TELEFON 02461/9950-0 TELEFAX 02461/9950-525

E-MAIL info@seniorenzitadelle.de

INTERNET www.seniorenzitadelle.de

Caritas Altenheim St. Hildegard V K T
 Merkatorstraße 31
 52428 Jülich

TELEFON 02461/622-0 TELEFAX 02461/622-181

E-MAIL st.hildegard@ahhil.caritas-dn.de

INTERNET www.st-hildegard-juelich.de
www.caritasverband-dueren.de

**Kreuzau**

Tagespflege St. Martin V K T
 Zum Duffesbach 3
 52372 Kreuzau

TELEFON 02422/50278-0 TELEFAX 02422/50278-20

E-MAIL tagespflege.kreuzau@cv-dueren.de

INTERNET www.caritasverband-dueren.de

↳ Alten-/Pflegeheime und Tagespflege

SWH Seniorenheim Pflegeheim GmbH V K T
 Drovestraße 206
 52372 Kreuzau
TELEFON 024 22/94 11-0 **TELEFAX** 024 22/94 11-12
E-MAIL swh-gmbh@t-online.de
INTERNET www.swh-life.de

Tagespflege St. Lucas V K T
 Friedenau 24
 52372 Kreuzau
TELEFON 024 22/95 50-2100 **TELEFAX** 95 50-2199
E-MAIL pkloesgen@wpfri.caritas-dn.de
INTERNET www.caritasverband-dueren.de

St. Andreas Altenpflegeeinrichtung Caritas Wohnpark Friedenau V K T
 Friedenau 22
 52372 Kreuzau
TELEFON 024 22/95 50-0 **TELEFAX** 024 22/69 550-1099
E-MAIL pkloesgen@wpfri.caritas-dn.de
INTERNET www.caritasverband-dueren.de



Langerwehe

Haus Krichelsmühle V K T
 Poststraße 7
 52379 Langerwehe-Wenau
TELEFON 024 09/92 30 **TELEFAX** 024 09/98 53
E-MAIL haus-krichelsmuehle@t-online.de
INTERNET www.krichelsmuehle.de



Haus Katharina

Mittelstraße 17 · 52459 Inden
 Telefon (02465) 990 60
 Handy (01 72) 2 1082 77
 hk-inden@t-online.de
 www.hk-inden.de

HAUS KATHARINA

Wir pflegen Leben

Ein Alten- und Pflegeheim der besonderen Art

Wir geben unseren oft dementiell erkrankten Bewohnern durch eine liebevolle und familiäre Atmosphäre genug Raum, um Ihrer Eigenständigkeit und Persönlichkeit zu bewahren.

- Milieuthherapie
- Tiertherapie
- Angehörigenarbeit
- Aktivierungsangebote
- Validation (Gesprächstech.)
- Basale Stimulation
- Sterbebegleitung

**Seniorenzentrum
Wehebachtal GmbH**

V K T

Schönthaler Straße 5e
52379 Langerwehe

TELEFON 02423/4030 TELEFAX 02423/403403

E-MAIL
seniorenheim-wehebachtal
@t-online.de**Tagespflege F.A.K.**

V K T

Heinz-Emonds-Straße 4
52379 Langerwehe

TELEFON 02423/4068739 TELEFAX 02423/4086433

E-MAIL
info@fak-dueren.deINTERNET
www.fak-dueren.de**Tagespflege vom
Dürener Pflegeteam GmbH**

V K T

Mühlenweg 6
52379 Langerwehe

TELEFON 02423/4061214

E-MAIL
pflagedaheim@duerener-pflege-
team.de**Linnich****Alten- und Pflegeheim
Christinenstift**

V K T

Kölnstraße 35
52441 Linnich-Gereonsweiler

TELEFON 02462/9903-0 TELEFAX 02462/9903-155

E-MAIL
kontakt@st-gereon.infoINTERNET
www.st-gereon.info**St. Gereon Haus**

V K T

Mahrstraße 67
52441 Linnich

TELEFON 02462/981500 TELEFAX 02462/981502

E-MAIL
kontakt@st-gereon.infoINTERNET
www.st-gereon.info**Tagespflege
Lebensfreude**

V K T

Neußer Straße 28
52441 Linnich-Kofferen

TELEFON 02462/202519 TELEFAX 02462/201667

E-MAIL
kontakt@pflege-lebensfreude.deINTERNET
www.pflege-lebensfreude.de

↳ Alten-/Pflegeheime und Tagespflege

Haus Liane V K T
 Neußer Straße 59
 52441 Linnich-Kofferen

TELEFON 02462/3880 TELEFAX 02462/206190

E-MAIL pflegeheimliane@aol.com

INTERNET www.pflegeheim-liane.de

Tagespflegehaus Liane V K T
 Herrenstraße 36
 52441 Linnich-Boslar

TELEFON 02462/2023094 TELEFAX 02462/2023136

E-MAIL tagespflegeliane@aol.com

INTERNET www.tagespflege-liane.de

Am Mühlenteich V K T
 Schwarzer Weg 4
 52441 Linnich

TELEFON 02462/2032-0 TELEFAX 02462/2032-198

E-MAIL g.thoennesen@seniorenwohnen-muehlenteich.de

INTERNET www.seniorenwohnen-muehlenteich.de



Merzenich

Haus Schunk V K T
 Kölnstraße 37
 52441 Linnich-Gereonsweiler

TELEFON 02462/9903-0 TELEFAX 02462/9903-155

E-MAIL kontakt@st-gereon.de

INTERNET www.st-gereon.info

Tagespflege V K T
Freie Alten- und Krankenpflege
 Windmühle 62
 52399 Merzenich

TELEFON 02421/403789 TELEFAX 02421/408520

E-MAIL info@fak-dueren.de

INTERNET www.fak-dueren.de

Seniorenhaus Marienhof V K T
 Burgstraße 12
 52399 Merzenich

TELEFON 02421/2090-0 TELEFAX 02421/2090-4020

E-MAIL info@seniorenhaus-marienhof.de

INTERNET www.seniorenhaus-marienhof.de

**Nideggen**

Tagespflege Caritas St. Gertrud V K T
 Commweg 1
 52385 Nideggen-Abenden

TELEFON
024 27/904294

E-MAIL
st.gertrud@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de

Seniorenpflege Haus Kappen V K T
 Im Altwerk 18
 52385 Nideggen

TELEFON
024 27/452

TELEFAX
024 27/8890

E-MAIL
info@haus-kappen.de

INTERNET
www.haus-kappen.de

Seniorenhaus Christinenstift V K T
 Bahnhofstraße 24
 52385 Nideggen

TELEFON
024 27/807-0

TELEFAX
024 27/807-111

E-MAIL
christinenstift@cellitinnen.de

INTERNET
www.seniorenhausgmbh.de

Senioren-domizil Rak V K T
 Auf der Komm 7
 52385 Nideggen

TELEFON
024 27/9097-0

TELEFAX
024 27/9097-130

E-MAIL
info@senioren-domizil-rak.de

INTERNET
www.senioren-domizil-rak.de

Seniorenpflege Haus Kappen

Im Altwerk 12 - 18
 52385 Nideggen

Telefon (024 27/452)
 Telefax (024 27/8890)

info@haus-kappen.de
 www.haus-kappen.de



Seit über 30 Jahren steht unser privates Alten- und Pflegeheim für Herzlichkeit und eine familiäre Atmosphäre. Unsere Mitarbeiter zeichnen sich durch Freundlichkeit, Engagement und Kompetenz aus. Wir betreuen Senioren mit hohem persönlichen Einsatz und legen Wert auf ein liebevolles Miteinander.

Kommen Sie und überzeugen sich selbst bei einem persönlichem Besuch. Gerne beraten wir Sie in allen Fragen der Seniorenbetreuung.



↳ Alten-/Pflegeheime und Tagespflege

Seniorenresidenz Schmidt V K T
 Nidegger Straße 29
 52385 Nideggen
 TELEFON 024 74/4 76 TELEFAX 024 74/847
 E-MAIL schroeteler-rommerskirchen@t-online.de
 INTERNET www.seniorenresidenz-schroeteler.de

Seniorenheime Schuch I und II V K T
 Zülpicher Straße 11 / Im Vogelsang
 52385 Nideggen
 TELEFON 024 27/90 10-64 TELEFAX 024 27/90 10-66
 E-MAIL info@seniorenheime-schuch.de
 INTERNET www.seniorenheime-schuch.de

Seniorenheime Schuch III V K T
 Mühlbachstraße 22
 52385 Nideggen-Abenden
 TELEFON 024 27/90 10-64 TELEFAX 024 27/90 10-60
 E-MAIL info@-seniorenheime-schuch.de
 INTERNET www.seniorenheime-schuch.de



Niedezier

AWO Seniorenzentrum Niedezier/Huchem-Stammeln V K T
 Mittelstraße 22
 52382 Niedezier
 TELEFON 024 28/9 05 89-0 TELEFAX 024 28/9 05 89-99
 E-MAIL friedrich-wilhelm.meschede@awo-mittelrhein.de
 INTERNET www.awo-sz-niedezier.de

Wohnanlage Sophienhof V K T
 Am Weiherhof 23
 52382 Niedezier
 TELEFON 024 28/95 70-0 TELEFAX 024 28/95 70-199
 E-MAIL graf@wohnanlage-sophienhof.de
 INTERNET www.wohnanlage-sophienhof.de



Nörvenich

Seniorenresidenz Burg Binsfeld V K T
 Burg Binsfeld
 52388 Nörvenich
 TELEFON 024 21/7 07-0 TELEFAX 024 21/7 07-444
 E-MAIL binsfeld@patria-residenzen.de
 INTERNET www.patria-residenzen.de



Wohnanlage für Senioren und Behinderte



„Dort, wo sich Menschen wohlfühlen“

Seniorenwohnanlage „Gut Kötténich“ An der Bleiche 28 52457 Aldenhoven Tel.: 0 24 64/90 86 0 www.gut-koettenich.de	Seniorenwohnanlage „An der Zitadelle“ Am Wallgraben 29 52428 Jülich Tel.: 0 24 61/99 50 0 www.seniorenzitadelle.de	Seniorenwohnanlage „Am Mühlenteich“ Schwarzer Weg 4 52441 Linnich Tel.: 0 24 62/20 32 0 www.seniorenwohnenmuehlenteich.de	Seniorenwohnanlage „Am Holzbendenpark“ Stürtzstr. 33 52349 Düren Tel.: 0 24 21/20 79 0 www.seniorenwohnenholzbendenpark.de
---	---	---	--



4

Mit Freude den
Lebensabend genießen
im katholischen Altenheim Mariahilf

- freundliche und qualifizierte Mitarbeiter/-innen
- großräumige Zimmer mit Bad/WC
- hauseigene Küche
- Kapelle, Werk- und Gemeinschaftsräume
- parkähnliche Gartenanlage
- vielfältige Freizeitangebote
- auf Wunsch seelsorgische Betreuung

Kath. Altenheim Mariahilf
Rathausstr.44 · 52388 Nörvenich
Telefon (02426) 94 09-0 · Telefax (02426) 94 09 20
altenheim-mariahilf@t-online.de · www.altenheim-mariahilf.de



↳ Alten-/Pflegeheime und Tagespflege

Kath. Altenheim Mariahilf V K T
 Rathausstraße 44
 52388 Nörvenich
 TELEFON 024 26/94 09-0 TELEFAX 024 26/94 09-20
 E-MAIL altenheim-mariahilf@t-online.de
 INTERNET www.altenheim-mariahilf.de



Vettweiß

Pflegewohnhaus Vettweiß V K T
 Tannenweg 16
 52391 Vettweiß
 TELEFON 02424/20263-0 TELEFAX 02424/20263-111
 E-MAIL pwh.hergarten@t-online.de
 INTERNET www.pflege-wohnhäuser.de



Titz

Caritas Alten- und Pflegezentrum Heilige Familie V K T
 Von-Leerodt-Straße 23
 52445 Titz-Hasselsweiler
 TELEFON 024 63/9 70-0 TELEFAX 024 63/9 70-200
 E-MAIL heilige-familie@ahfam.caritas-dn.de
 INTERNET www.caritasverband-dueren.de

4.2 SENIORENGERECHTES WOHNEN MIT BETREUUNG

Altenpflegeheim Haus Rose V K T
 Erkelenzer Straße 2b
 52445 Titz
 TELEFON 024 63/67 53 TELEFAX 024 32/93 98 05
 E-MAIL bfaubel@t-online.de
 INTERNET www.haus-rose.info



Aldenhoven

Seniorenwohnanlage Gut Köttenich
 An der Bleiche 28
 52457 Aldenhoven
 TELEFON 024 64/90 86-507
 TELEFAX 024 64/90 86 50 8

**Düren****Cellitinnen-Seniorenhaus**

St. Gertrud
Kölnstraße 62
52351 Düren

TELEFON 02421/30640 TELEFAX 02421/3064190

Hermann-Koch-Senioren-Zentrum

Im Weyerfeld 1-3
52349 Düren

TELEFON 02421/593214

Residenz Bismarckhöhe

Kreuzstraße 76
52351 Düren

TELEFON 02421/4918881

TELEFAX 02421/4918882

Servicewohnen im Ritastift

Rütger-von-Scheven-Straße 81
52349 Düren

TELEFON 02421/555351 TELEFAX 02421/555380

Servicewohnen Schmidt

(Anbindung an das
Seniorenzentrum Gürzenich)
Am Wingert 61
52355 Düren

TELEFON 02473/931798

Wohnanlage Sophienhof
Nordstraße 40 / Sophienhof 2
52353 Düren

TELEFON 02428/9570-111

Schenkel-Schoeller-Stift

Von-Aue-Straße 7
52355 Düren

TELEFON 02421/5960

**Hürtgenwald****Geschwister-Louis-Haus**

Baptist-Palm-Platz 1
52393 Hürtgenwald

TELEFON 02429/94060 TELEFAX 02429/940623

4

**Inden**

„Gut Merödgen“
Merödgener Straße
52459 Inden

TELEFON 02461/99670



Jülich

■ **Wohnungsbau-Genossenschaft (WoGe)**

TELEFON
02461/93680

TELEFAX
02461/936825

Sebastianusstraße 8 und 18a
52428 Jülich

Kirchberger Straße 28
52428 Jülich

Heinrich-Casson-Straße 5
52428 Jülich

Am Wallgraben 31
52428 Jülich

Trierer Straße 1
52428 Jülich

■ **„Blick in die Zukunft“**

Drovestraße
52372 Kreuzau

TELEFON 02424/94030 TELEFAX 02422/94110

E-MAIL
swh-gmbh@t-online.de

INTERNET
www.swh-seniorenheim.de

■ **St. Andreas Altenpflege-
einrichtung Caritas Wohnpark
Friedenau**

Friedenau 22
52372 Kreuzau

TELEFON 02422/9550-0 TELEFAX 02422/9550-1099

E-MAIL
pkloesgen@wpfri.caritas-dn.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de



Kreuzau

■ **MENO Wohnungsbau GmbH**

Hauptstraße 86
52372 Kreuzau

TELEFON 02422/3996 TELEFAX 02422/5187

■ **SWH GmbH**

Drovestraße
52372 Kreuzau-Drove

TELEFON
02424/94030



Linnich

■ **Pastor-Gerhards-Haus**

Grabenstraße 40-44
41836 Hückelhoven-Brachelen

TELEFON
02462/981610

■ **Servicehaus Am Klostergarten**

Klosterberg 7
41836 Hückelhoven-Brachelen

TELEFON
02462/981610

■ Betreutes Wohnen an der Seniorenwohnanlage „Am Mühlenteich“

Schwarzer Weg 4
52441 Linnich

TELEFON 02462/2032418 TELEFAX 02462/2032198

E-MAIL g.thoennessen@seniorenwohnen-muehlenteich.de

INTERNET www.seniorenwohnen-muehlenteich.de



Merzenich

■ Betreutes Wohnen am Marienhof

Burgstraße 12a
52399 Merzenich

TELEFON 02421/2090-0



Niederzier

■ Wohnanlage Sophienhof

Am Weiherhof 17 – 21
52382 Niederzier

TELEFON 02428/9570-111

■ Wohnungen für ältere Menschen

Mittelstraße 37
52382 Niederzier

TELEFON 02461/6924-0
(Prodoma GmbH & Co. KG)



Vettweiß

■ SWH GmbH

Zülpicher Straße 7
52391 Vettweiß

TELEFON 02424/94030

■ Pflegewohnhaus Vettweiß

Tannenweg 16
52391 Vettweiß

TELEFON 02424/20263-103

■ Seniorenwohnungen

Josef-Esser-Straße
52391 Vettweiß

TELEFON 02404/63677

E-MAIL info@kochs-bau.de

INTERNET www.kochs-bau.de



↳ Öffentlich geförderte Seniorenwohnungen

4.3

ÖFFENTLICH GEFÖRDERTE SENIORENWOHNUNGEN

Hier finden Sie eine Übersicht der im Kreis Düren mit öffentlichen Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen geförderten Wohnungen für Seniorinnen und Senioren (Alleinstehende, Ehepaare oder sonstige Lebensgemeinschaften), wobei mindestens ein Haushaltsangehöriger bei Bezug der Wohnung das 60. Lebensjahr vollendet haben muss oder schwerbehindert (mindestens GdB von 50) ist. Für den Bezug der Wohnungen ist die Erteilung eines Wohnberechtigungs-scheines erforderlich.

■ Kreis Düren – Amt für Recht, Bauordnung und Wohnungswesen

TELEFON
02421/222712

■ Stadt Düren Sozialamt – Sachgebiet Wohnen

TELEFON
02421/252790



Heimbach

■ **Seniorenwohnungen**
Hasenfelder Straße 10
52396 Heimbach
TELEFON
02651/900635



Inden

■ **„Gut Merödgen“**
Merödgener Straße
52459 Inden
TELEFON
02461/99670

■ **Sozialwohnungen**
Am Wehebach 8 + 10
52459 Inden
TELEFON
02461/9748-0 (Ev. Verwaltungsamt)



Jülich

■ **Seniorenwohnungen**
Sebastianusstraße 8 / 12a / 18a
52428 Jülich
Kirchberger Straße 28
52428 Jülich
TELEFON
02461/93680 (Bauverein Jülich eG)

Seniorenwohnungen

Berliner Straße 2 – 6
52428 Jülich

TELEFON

02461/69240 (Firma Rheinbau)

Sozialwohnungen

Buchenweg 33a und 33c
52428 Jülich

Ulmenweg 34b und 34c
52428 Jülich

TELEFON

02461/97480 (Evangelische Kirche)

Leo Martiné Haus

Trierer Straße 1
52428 Jülich

TELEFON

02461/93680 (Bauverein Jülich eG)

Sozialwohnungen

Heinrich-Casson-Straße 5 + 7
52428 Jülich

TELEFON

02461/93680 (Bauverein Jülich eG)

**Seniorenresidenz
Albert-Eduard-Schröder**

Am Wallgraben
52428 Jülich

TELEFON

02461/93680 (Bauverein Jülich eG)

**Kreuzau****Seniorenwohnungen**

Heribertstraße 60+60a+60b
52372 Kreuzau

TELEFON

0221/77450 (Aachener Siedlungs-
und Wohnungsgesellschaft)

Seniorenwohnungen

Flemingstraße 3
52372 Kreuzau

TELEFON

0228/235456 (Eheleute Englert)

„Wohnen an der Burg“

An Burg Kreuzau 3 / 5 / 7
52372 Kreuzau

TELEFON

0241/609490
(IMV Objektverwaltungs GmbH)

**St. Andreas Altenpflege-
einrichtung Caritas Wohnpark
Friedenau**

Friedenau 22
52372 Kreuzau

TELEFON

02422/9550-0

TELEFAX

02422/9550-1099

E-MAIL

pkloesgen@wpfri.caritas-dn.de

INTERNET

www.caritasverband-dueren.de

↳ Öffentlich geförderte Seniorenwohnungen



Langerwehe

■ **Seniorenwohnungen**
„Mühlenweg“
 Mühlenweg 4
 52379 Langerwehe

■ **Seniorenwohnungen**
 Luchemer Straße 1 – 3
 52379 Langerwehe

TELEFON
 02455/920133

■ **„Blick in die Zukunft“**
 Heinz-Emonds-Straße 2
 52379 Langerwehe

TELEFON
 02423/4587



Linnich

■ **Seniorenwohnungen**
 Am Römerhof 8
 52441 Linnich

TELEFON
 02462/3455

■ **Seniorenwohnungen**
 Am Römerhof 6
 52441 Linnich

TELEFON
 02401/52225

■ **Seniorenwohnungen**
 Am Mühlenteich 5
 52441 Linnich

TELEFON
 02461/69240 (Fa. Rheinbau)



Merzenich

■ **Sozialwohnungen**
 Dürener Straße 11a
 52399 Merzenich

TELEFON
 02251/4343
 (Hausverwaltungen Richarz)

■ **Betreutes Wohnen am Marienhof**
 Burgstraße 12a
 52399 Merzenich

TELEFON
 02421/2090-0 (ISI Investment für soziale Immobilien GbR)



Niederzier

■ **Sozialwohnungen**
 Karolinger Straße 35
 52382 Niederzier

TELEFON
 02407/5656460

■ **Seniorenwohnungen**
 Karolinger Straße 35
 52382 Niederzier

TELEFON
 02455/920133

■ **Wohnanlage „Sophienstiftung“**
 Am Weiherhof 17 – 21
 52382 Niederzier

TELEFON
 02428/95700

■ **Seniorenwohnungen**
Mittelstraße · 52382 Niederzier

TELEFON
02461/69240 (Fa. Rheinbau)

**Nörvenich**

■ **Seniorenwohnungen**
Hardtstraße 39 · 52388 Nörvenich

TELEFON
02464/5088 (Maria Pingen-Widera)

■ **Seniorenwohnungen**
Rathausstraße 30 – 36
52388 Nörvenich

TELEFON
0231/5433-256 (Volkswohl Bund
Versicherung)

■ **„Katharinenhaus“**
Zülpicher Straße 22
52388 Nörvenich

TELEFON
02426/1525 (Kath. Kirchengemeinde
St. Medardus)

**Vettweiß**

■ **Seniorenwohnungen**
Josef-Esser-Straße
52391 Vettweiß

TELEFON
02404/63677

E-MAIL
info@kochs.de

INTERNET
www.kochs-bau.de

4.4**AMBULANT BETREUTES WOHNEN****Düren**

■ **Anne Carduck**
Diplom-Psychologin
Heinrichsallee 33
52062 Aachen

TELEFON
0241/550438

E-MAIL
annecarduck@t-online.de

INTERNET
www.bewo-aachen.net
www.anne-carduck.de

■ **AG Wohnen**
Sozialpsychiatrisches Zentrum
Zehnhofstraße 10
52349 Düren

TELEFON
02421/14731

E-MAIL
bewo@diekettedueren.de

INTERNET
www.diekettedueren.de

■ **Ambulant betreutes Wohnen**
Rochusstraße 30
50129 Bergheim-Glessen

TELEFON
02238/41673

TELEFAX
02238/945593

↳ **Ambulant betreutes Wohnen**

DRK – Ambulant betreutes Wohnen für psychisch Kranke
 Neumühle 6
 52349 Düren

TELEFON 024 21/203091 64 TELEFAX 20 3092 54

E-MAIL betreuteswohnen@drkdueren.de

INTERNET www.drkdueren.de

Mittelpunkt Ambulant betreutes Wohnen
 Goethestraße 15
 52349 Düren

TELEFON 024 21/2014 16 TELEFAX 024 21/22 42 54

WAF – Wohnen – Arbeit – Freizeit GbR
 Hohenzollernstraße 70
 52351 Düren

TELEFON 024 21/206 35 88 TELEFAX 024 21/20 10 00

E-MAIL info@waf-dueren.de

INTERNET www.waf-dueren.de

Wellenbrecher e.V.
 Valenciener Straße 80
 52355 Düren

TELEFON 024 21/12198-0 TELEFAX 024 21/12198-33

E-MAIL info.dn@wellenbrecher.de

INTERNET www.wellenbrecher.de

Die Weiße Brücke
 Schulstraße 29
 52353 Düren

TELEFON 02421/5919866 TELEFAX 024 21/5 91 98 67

E-MAIL dieweissebruecke@gmx.de



Nideggen

Rureifel-BeWo Corinna Hermsen
 Boicher Weg 26 · 52385 Nideggen

TELEFON 02427/904842 TELEFAX 024 27/9 09 96 46

E-MAIL info@rureifel-bewo.de

INTERNET www.rureifel-bewo.de

Ambulant Betreutes Wohnen (Caritas)
 Bewersgraben 8 · 52385 Nideggen

TELEFON 02427/94810 TELEFAX 024 27/94 81 20

INTERNET www.caritasverband-dueren.de



Kreuzau

ABW Kreuzau, Ambulant betreutes Wohnen Plus
 Bahnhofstraße 27
 52372 Kreuzau

TELEFON 02422/502482 TELEFAX 024 22/50 24 83

E-MAIL abw-kreuzau@t-online.de

INTERNET www.abw-kreuzau.de

... IN GUTEN HÄNDEN

Die Einrichtungen der ctw:

Ihre kompetenten Partner für Lösungen sozialer und gesundheitlicher Aufgaben

St. Augustinus 
KRANKENHAUS
DÜREN

St. Marien 
HOSPITAL
DÜREN

St. Josef 
KRANKENHAUS
LINNICH

St. Elisabeth 
KRANKENHAUS
JÜLICH

St. Joseph 
KRANKENHAUS
PRÜM

St. Antonius 
KRANKENHAUS
SCHLEIDEN

Dürener 
REHABILITATIONS
ZENTRUM

Seniorenzentrum 
DÜREN

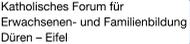
St. Elisabeth 
ALTEN- UND PFLEGEHEIM
PRÜM

Burg Setterich 
WOHN- & PFLEGEHEIM MARIA HILF
BAESWEILER

Medizinisches 
VERSORGUNGSZENTRUM
DÜREN

Medizinisches 
VERSORGUNGSZENTRUM
DÜREN - LENDERSDORF

Stationäres Hospiz 
St. AUGUSTINUS KRANKENHAUS
DÜREN

forum 
Katholisches Forum für
Erwachsenen- und Familienbildung
Düren - Eifel



Caritas Trägergesellschaft West gGmbH

Holzstraße 1 · 52349 Düren

Telefon: 02421 555 99-0 · Telefax: 02421 555 99-110

info@ct-west.de · www.ct-west.de

5



VORSORGE FÜR DAS ALTER UND DEN STERBEFALL



Gemeinde Vettweiß

5.1

REGELUNGEN DES BETREUUNGSRECHTS

Die Betreuung ist eine vom Gericht angeordnete gesetzliche Vertretung. Eine Betreuung ist immer dann einzurichten, wenn jemand aufgrund einer Krankheit oder Behinderung seine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen kann. Im Allgemeinen werden Familienangehörige oder andere Vertrauenspersonen als Betreuerin oder Betreuer bestellt. Je nach Lage des Falles können Betreuungen auch von ehrenamtlichen Betreuerinnen / Betreuern oder von Berufsbetreuerinnen / Berufsbetreuern geführt werden.

Anträge für eine Betreuerbestellung sind bei dem für den Wohnort zuständigen Amtsgericht zu stellen. Vordrucke sind erhältlich bei den Gerichten und bei den Betreuungsstellen der Stadt und des Kreises Düren.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, bereits frühzeitig seine Angelegenheiten zu regeln. Mit Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung haben Erwachsene die Mög-

lichkeit, in gesunden Tagen vorausschauend Einfluss darauf zu nehmen, wer und in welchem Umfang eine Vertrauensperson für den Fall einer evtl. später eintretenden Betreuungsbedürftigkeit ihre Interessen vertritt. Entsprechende Vordrucke sind bei den Amtsgerichten und Betreuungsstellen erhältlich.





5.2

BETREUUNGSSTELLE KREIS DÜREN

■ **Kreis Düren – Amt für Familie, Senioren und Soziales**

Haus Rur (C),
4. Etage (Zi. 412 und 413)
Bismarckstraße 16
52351 Düren

INTERNET

www.kreis-dueren.de

für Aldenhoven, Inden, Jülich,
Langerwehe, Linnich, Niederzier,
Titz:

TELEFON

TELEFAX

024 21/22-1425 024 21/22-2598

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

für Heimbach, Hürtgenwald,
Kreuzau, Merzenich, Nideggen,
Nörvenich, Vettweiß:

TELEFON

TELEFAX

024 21/22-1424 024 21/22-2598

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

5.3

BETREUUNGSSTELLE STADT DÜREN

■ **Stadt Düren – Jugendamt**

Betreuungsstelle
City-Karee (1. Etage), Zi 100+101
Wilhelmstraße 34
52349 Düren

TELEFON

024 21/25-1314 oder -1319

TELEFAX

024 21/25-2171

E-MAIL

u.steffens-overhoff@dueren.de
h.isbanner@dueren.de

INTERNET

www.dueren.de/betreuungsstelle

SPRECHZEITEN

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
Do 14.00 – 17.00 Uhr

5.4

VORSORGEVOLLMACHT

Mit der Erteilung einer Vorsorgevollmacht können Sie für den Betreuungsfall selbst bestimmen, wer Ihre Interessen vertritt. Sie bevollmächtigen eine Person Ihres Vertrauens. Der/die Bevollmächtigte hat eine freiere Stellung als ein Betreuer/eine Betreuerin, der/die durch das Betreuungsgericht überwacht wird. Soweit ein

Stadt Jülich





Bevollmächtigter/eine Bevollmächtigte für Sie handeln kann, entfällt ein gerichtliches Betreuungsverfahren. Die Erteilung einer Vollmacht setzt Ihr besonderes Vertrauen in die Person des/der Bevollmächtigten voraus.

5.5 BETREUUNGSVERFÜGUNG

Hiermit können Sie für den Betreuungsfall schriftlich Wünsche äußern, z.B. wen Sie als Betreuer/Betreuerin vorschlagen oder ablehnen, welche Wünsche und Gewohnheiten von Ihrem/Ihrer Betreuer/-in respektiert werden sollen, wo Sie im Pflegefall versorgt werden möchten.

5.6 PATIENTENVERFÜGUNG

Mit einer Patientenverfügung kann ein Patient/eine Patientin den Willen im Hinblick auf eine künftige medizinische Behandlung festlegen. Dies ist insbesondere für den Fall von Bedeutung, in dem die Person nicht mehr in der Lage ist, den Willen zu äußern.

5.7 BESTATTUNGSVORSORGE

Wer die Angelegenheiten rund um die eigene Bestattung bereits zu Lebzeiten selbst regeln möchte, hat die Möglichkeit, mit einem Bestatter seines Vertrauens einen Vorsorgevertrag abzuschließen. In diesem Vertrag kann die Art der Bestattung (z.B. Feuer- oder Erdbestattung) sowie die persönliche Gestaltung festgelegt werden. Diese Verträge haben stets Vorrang gegenüber den Pflichten und Rechten der nächsten Familienangehörigen.

Um Hinterbliebene zu entlasten, kann eine Sterbegeldversicherung nützlich sein. Diese Versicherung soll alle Kosten der Bestattung decken. Anbieter von Sterbegeldversicherungen arbeiten meist mit den Bestattern vor Ort zusammen. Diese sind auch hier der/die richtige Ansprechpartner/-in.



5.8

HOSPIZ / STERBEBEGLEITUNG

Inhalt der Arbeit ist die ganzheitliche Betreuung von unheilbar Kranken und Sterbenden zur Linderung ihrer physischen, psychischen und spirituellen Leiden. Betroffene und Angehörige werden ermutigt, Sterben als einen Teil des Lebens anzunehmen.

Die Hospizbewegung bietet ihre Hilfe allen Betroffenen an, unabhängig von deren Herkunft, ihrer ethnischen oder religiösen Zugehörigkeit.

**Düren****Hospizbewegung Düren-Jülich e.V.**
Roonstraße 30
52351 Düren

TELEFON 02421/393220 TELEFAX 02421/496482

E-MAIL info@hospizbewegung-dueren.deINTERNET www.hospizbewegung-dueren.de**Hospiz am St. Augustinus
Krankenhaus Lendersdorf
(stationäres Hospiz)**
Renkerstraße 45
52355 Düren

TELEFON 02421/599800 TELEFAX 02421/599866

E-MAIL hospiz.sak-dn@ct-west.deINTERNET www.sankt-augustinus-krankenhaus.de**Caritascare – Hospiz- und
Palliativ-Beratungstelefon**
Renkerstraße 45
52355 Düren

TELEFON 02421/599-807

E-MAIL caritascare.sak-dn@ct-west.deINTERNET www.caritasverband-dueren.de



Hospiz / Sterbebegleitung ↙



Jülich

■ **Hospizbewegung Düren-Jülich e.V.**

Hospizgruppe Jülich
Dr.-Halbsguth-Straße 10
52428 Jülich

TELEFON
02461/9860073

E-MAIL
info@hospizbewegung-dueren.de

INTERNET
www.hospizbewegung-dueren.de



Nideggen

■ **Hortus Dialogus e.V.**

Commweg 8 – 10
52385 Nideggen-Abenden

TELEFON 02427/8142 TELEFAX 02427/8348

MOBIL
0170/3202852

E-MAIL
hortus-dialogus@t-online.de

INTERNET
www.hortus-dialogus.de

■ **Ambulanter Caritas Hospizdienst Düren (AHPB)**

Merkatorstraße 31
52428 Jülich

TELEFON 02461/622-6100 MOBIL 0173/2930460

E-MAIL
damthor@cv-dueren.de

INTERNET
www.caritasverband-dueren.de

■ **Hospiz Rureifel e.V.**

Kirchgasse 6
52385 Nideggen

TELEFON 02427/904263 MOBIL 0178/9813452

E-MAIL
info@hospiz-rureifel.de

INTERNET
www.hospiz-rureifel.de



Gemeinde Merzenich



Niederzier

■ **Ambulantes Hospiz- und Palliativzentrum**

Am Weiherhof 23
52382 Niederzier

TELEFON 02428/9570-0 TELEFAX 02428/9570-199

E-MAIL
info@wohnanlage-sophienhof.de

INTERNET
www.wohnanlage-sophienhof.de





FINANZEN



Gemeinde Inden

6.1

LEISTUNGEN DER SOZIALHILFE

Neben den Leistungen zur Deckung des Lebensunterhaltes (Sozialhilfe oder Grundsicherung im Alter bzw. bei dauerhafter voller Erwerbsminderung) kann auch Hilfe zur Pflege gemäß des Sozialgesetzbuches XII, 7. Kapitel in Betracht kommen. Das Gesetz sieht auch Leistungen für Personen vor, die nicht pflegeversichert sind, die Vorversicherungszeiten nicht erfüllen, die weniger als 6 Monate pflegebedürftig sind, die die Voraussetzung der Pflegestufe I noch nicht erreichen, die aufstockende Pflegeleistungen oder Leistungen in stationären Einrichtungen benötigen.

Die Sozialhilfe ist eine einkommens- und vermögensabhängige Leistung. Auf den Einzelfall bezogene Beratung erteilen die Sozialämter der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie das Amt für Familie, Senioren und Soziales des Kreises Düren.

6.2

GRUNDSICHERUNG IM ALTER UND BEI ERWERBSMINDERUNG

Wer aufgrund dauerhafter voller Erwerbsminderung oder im Alter seinen Lebensunterhalt nicht mehr aus seinem eigenen Einkommen und Vermögen sicherstellen kann, hat möglicherweise einen Anspruch auf Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Zuständig für entsprechende Anträge sind die Sozialämter bei den Stadt- oder Gemeindeverwaltungen, in denen man seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat; dies ist in aller Regel der Wohnort. Diese Ämter beraten, ob eine Leistung infrage kommt.

6.3

WOHNGELD

Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens zu den Aufwendungen für den Wohnraum geleistet (§§7, 26 Sozialgesetzbuch I, § 1 Wohngeldgesetz). Es wird unterschieden

zwischen einem Mietzuschuss für eine Wohnung oder Zimmer und einem sogenannten Lastenzuschuss für ein Eigenheim oder eine Eigentumswohnung. Wohngeld wird nur auf Antrag gewährt.

→ **Den Antrag stellen Sie beim Sozialamt Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung.**

6.4

HEIMPFLEGEKOSTEN

Liegt bei einer Bürgerin/einem Bürger aus dem Kreisgebiet Düren die Notwendigkeit einer vollstationären Heimpflege vor und die eigenen Mittel, das eigene Vermögen und Leistungen Dritter (z.B. Pflegekassen, Unterhaltszahlungen durch Angehörige oder vertragliche Ansprüche) reichen zur Deckung dieser Kosten nicht aus, kann beim Amt für Familie, Senioren und Soziales des Kreises Düren ein Antrag auf Übernahme der ungedeckten Heimkosten gestellt werden. Im Rahmen der Antragsbearbeitung wird das Amt prüfen, ob möglicherweise vorrangige An-

sprüche der/des Betroffenen gegenüber Dritten bestehen. Hierzu gehört auch die Überprüfung der Angehörigen auf Unterhaltsfähigkeit (in aller Regel erwachsene Kinder oder Ehepartner). Bei der Berechnung wird grundsätzlich die Düsseldorfer Tabelle angewendet.

6.5

ELTERNUNTERHALT

Es kann die Situation eintreten, dass Eltern pflegebedürftig werden und über die Leistungen der Pflegeversicherung hinaus (sowie nach Einsatz ihrer Einkommen und Vermögen), ergänzende Sozialhilfe für ihren Heimaufenthalt benötigen. Grundsätzlich sind alle leiblichen Kinder gesetzlich verpflichtet, ihren Eltern Unterhalt zu gewähren und die zur Berechnung benötigten Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erteilen und zu belegen.

Es gelten folgende Selbstbehalte (Mindestbeträge), Stand 1.1.2013: Unterhaltspflichtige/r 1.600 Euro, Ehepartner/-in 1.280 Euro (in den Selbstbehalten ist ein sog. Warmmietanteil enthalten). Bezüglich

des Vermögens gilt ein Mindestschonvermögen von 25.000 Euro pro Person (bei Ehepaaren also 50.000 Euro). Die vorgenannten Beträge werden in der Regel alle zwei Jahre angepasst.

Ein angemessenes Hausgrundstück, das die Unterhaltspflichtigen selbst bewohnen, ist separat geschütztes Vermögen und vom Wert her nicht Bestandteil des Schonvermögens. Eine neben der gesetzlichen Rentenversicherung tatsächlich angelegte zusätzliche Altersvorsorge ist bis zu einer einkommensabhängigen Grenze anzuerkennen. Vorrangige Unterhaltsverpflichtungen (z.B. eigenen Kindern gegenüber) sowie bereits bestehende Schuldverpflichtungen sind einkommensmindernd anzuerkennen.

6.6

PFLEGEWOHNUNGSGELD

Für Heimbewohnerinnen und Heimbewohner, die den Pflegestufen I-III zugeordnet sind, kann der zuständige Sozialhilfeträger auf Antrag der Einrichtung Pflegewohngeld gewähren. Pflegewoh-

geld ist eine Leistung nach dem Landespflegegesetz NRW, die zur Finanzierung der im Pflegesatz enthaltenen Investitionskosten dient. In Höhe des Pflegewohngeldes verringern sich die Heimkosten des Bewohners/der Bewohnerin.

Die Höhe des Pflegewohngeldes ist u.a. abhängig vom Einkommen. Hinsichtlich des Vermögens gilt eine Schongrenze von derzeit 10.000 Euro.

6.7

SCHWERBEHINDERUNG

Seit dem 01.01.2008 gibt es beim Kreis Düren eine Schwerbehindertenstelle, die für Anträge auf Ausstellung oder Änderungen von Schwerbehindertenausweisen zuständig ist. Je nach festgestelltem Grad der Behinderung besteht für den/die Ausweisinhaber/-in die Möglichkeit, finanzielle Vergünstigungen (z.B. Steuerfreibeträge, Fahrkosten für öffentliche Verkehrsmittel) in Anspruch zu nehmen. Informationsratgeber sind bei der Schwerbehindertenstelle erhältlich. Weitere Auskünfte können Sie auch über das Internet un-

↳ Befreiung Rundfunkbeitrag

ter der Adresse www.versorgungsverwaltung.nrw.de finden.

■ Kreis Düren Amt für Familie, Senioren und Soziales

Bismarckstraße 16
52351 Düren

TELEFON

02421/22-1403 oder 22-1404

E-MAIL

amt50@kreis-dueren.de

INTERNET

www.kreis-dueren.de

6.8

TELEFONGEBÜHREN- ERMÄSSIGUNG

Folgende Personengruppen können eine Ermäßigung ihrer Telefonanschlussgebühr beantragen:

- Schwerbehinderte mit Merkzeichen RF
- Blinde, Gehörlose oder Sprachbehinderte mit einem Grad der Behinderung von mind. 90
- Empfänger/-innen von Sozialleistungen, die in der Regel auch Anspruch auf eine Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung haben.

Antrag und nähere Informationen erhalten Sie bei der Deutschen Telekom oder Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung:

■ Deutsche Telekom

TELEFON

08 00/3 30 10 00 (kostenlos)

6.9

BEFREIUNG VON RUNDFUNKGEBÜHREN

Der neue Rundfunkbeitrag fällt je Wohnung an. Für Menschen die in Pflege- oder Behinderteneinrichtungen leben entfällt dieser.

Wenn Sie zu folgendem Personenkreis gehören bzw. folgende Leistungen erhalten ist eine Befreiung möglich: ALG II/Sozialgeld, Grundversicherung im Alter/bei Erwerbsunfähigkeit, Hilfe zur Pflege, Blindenhilfe, taubblinde Menschen u.a. Eine Ermäßigung erhalten Menschen mit Schwerbehindertenausweis RF.

■ ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice

50656 Köln

TELEFON

018 59995 0100 (kostenpflichtig)

INTERNET

www.rundfunkbeitrag.de

6.10

KRIEGSOPFERFÜRSORGE

Die Kriegsopferfürsorge ist eine Leistung des sozialen Entschädigungsrechts, nach welcher bestimmte Personengruppen Fürsorge und Unterstützung erhalten können, z.B. Kriegsbeschädigte und deren Hinterbliebene, Menschen, die nach einer Gewalttat anerkannt bleibende Gesundheitsschädigungen erlitten haben oder z.B. in der ehemaligen DDR oder den ehemaligen Ostgebieten politisch verfolgt oder inhaftiert waren und dadurch gesundheitlich geschädigt wurden.

Nähere Informationen über den Kreis der Leistungsempfänger/-innen und der möglichen Leistungen erhalten Sie beim Landschaftsverband Rheinland.

■ Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Kennedy-Ufer 2
50663 Köln

TELEFON

02 21/8 09-0

E-MAIL

post@lvr.de

INTERNET

www.lvr.de

6.11

LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG

Seit dem 01.01.1995 gibt es die Soziale Pflegeversicherung, am 01.01.2013 trat das Pflege-Neuausrichtungsgesetz in Kraft.

Zu allen Zweigen der Sozialversicherung müssen Beiträge entrichtet werden, um Leistungen zu finanzieren. Dies gilt natürlich analog für die Pflegeversicherung.

Um die Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch zu nehmen, muss die/der Betroffene Mitglied einer Pflegekasse sein. Dabei sind familienversicherte Angehörige automatisch mit pflegeversichert. Die Pflegekasse ist immer bei der Kasse angesiedelt, bei der man krankenversichert ist.

Wer privat krankenversichert ist, ist zumeist auch beim selben Versicherer privat pflegeversichert. Hier schafft ein Blick in die Versicherungsverträge Klarheit.

Die Leistungen des Pflegeversicherungsgesetzes werden **nur auf Antrag** von der entsprechenden

↳ Leistungen der Pflegeversicherung

Pflegekasse gewährt. Antragsformulare hält die Pflegekasse bereit. Es kann auch ein schriftlicher, formloser Antrag gestellt werden. Für die Antragstellung ist ein ärztliches Attest nicht erforderlich. Der Medizinische Dienst der Krankenversicherungen (MDK) wird von den Pflegekassen mit der Begutachtung beauftragt.

Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung im Bereich der Körperpflege, der Ernährung, der Mobilität und der hauswirtschaftlichen Versorgung auf Dauer – voraussichtlich für mindestens 6 Monate – in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

6.11.1 Häusliche Pflege

Bei der häuslichen Pflege wird Pflegegeld (bei der Pflege durch Angehörige, Nachbarn oder Bekannte) und/oder es werden Pflegesachleistungen (bei Pflege durch ambulante Dienste) gewährt. Wird Pflegegeld gezahlt, ist zum Nachweis der Sicherstellung der Pflege bei Pflegestufe I und II halbjährlich und bei Pflegestufe III vierteljährlich ein Pflegeeinsatz durch einen pro-

fessionellen Pflegedienst oder durch die Pflegeberater/-innen der Pflegekasse durchzuführen. Die Kosten übernimmt die Pflegekasse.

Maßgeblich für die Pflegeeinstufung ist die Zeit, die für die Unterstützung bei der Grundpflege (Körperpflege, Ernährung und Mobilität) und der hauswirtschaftlichen Versorgung aufgewendet werden muss:

	durchschnittl. Zeitaufwand pro Tag insgesamt	davon Grundpflege
0	unter 90 Min.	bis 45 Min.
I	mind. 90 Min.	über 45 Min.
II	mind 180 Min.	mind 120 Min.
III	mind. 300 Min.	mind. 240 Min.

In der Pflegestufe III gibt es noch eine Härtefallregelung, falls die Voraussetzungen für diese Stufe überschritten werden. Quantitativ bedeutet dies, dass die Hilfe in der Grundpflege durchschnittlich täglich mindestens 360 Minuten erforderlich ist, davon mindestens dreimal in der Nacht. Qualitativ heißt dies, dass die Grundpflege auch nachts nur von mehreren Pflegekräften gemeinsam (zeitgleich) erbracht werden kann.

6.11.2 Pflegegeld

Übernehmen Angehörige, Freunde oder Bekannte die Pflege, wird Pflegegeld gezahlt.

Leistungen bei häuslicher Pflege von rein körperlich hilfebedürftigen Menschen monatlich:

PFLEGESTUFE I	235 Euro
PFLEGESTUFE II	440 Euro
PFLEGESTUFE III	700 Euro

bei häuslicher Pflege von Versicherten mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf, z.B. Demenzkranken, monatlich:

PFLEGESTUFE 0	120 Euro
PFLEGESTUFE I	305 Euro
PFLEGESTUFE II	525 Euro
PFLEGESTUFE III	700 Euro

6.11.3 Pflegesachleistungen

Bei Einschaltung eines ambulanten Pflegedienstes werden Pflegesachleistungen gewährt. Diese betragen bei rein körperlich hilfebedürftigen Menschen monatlich:

PFLEGESTUFE I	bis zu 450 Euro
PFLEGESTUFE II	bis zu 1.100 Euro
PFLEGESTUFE III	bis zu 1.550 Euro in Härtefällen 1.918 Euro

bei Versicherten mit erheblichem allgemeinen Betreuungsbedarf, z.B. Demenzkranke, monatlich:

PFLEGESTUFE 0	bis zu 225 Euro
PFLEGESTUFE I	bis zu 665 Euro
PFLEGESTUFE II	bis zu 1.250 Euro
PFLEGESTUFE III	bis zu 1.550 Euro in Härtefällen 1.918 Euro

6.11.4 Kombileistungen

Werden die Pflegesachleistungen nicht zu 100% ausgeschöpft, wird daneben noch anteilig Pflegegeld gezahlt.

6.11.5 Sonstige Leistungen

Außerdem gibt es Leistungen der Pflegeversicherung für folgende Maßnahmen:

Kurzzeitpflege

Viele Pflegebedürftige sind nur für eine begrenzte Zeit auf stationäre Pflege angewiesen, z.B. im Anschluss an einen Krankenhausauf-

↳ Leistungen der Pflegeversicherung

enthalt. Die Leistungen der Pflegeversicherung für die Kurzzeitpflege unterscheiden sich betragsmäßig nicht nach Pflegestufen, sondern stehen allen Pflegebedürftigen in gleicher Höhe zur Verfügung. Kurzzeitpflege wird für höchstens vier Wochen im Jahr bis zu 1.550 Euro im Jahr gewährt.

Urlaubsvertretung (Verhinderungspflege)

Macht die private Pflegeperson Urlaub oder ist sie durch Krankheit vorübergehend an der Pflege gehindert, übernimmt die Pflegeversicherung die Kosten einer Ersatzpflege für längstens vier Wochen je Kalenderjahr mit einem Betrag von bis zu 1.550 Euro im Jahr. Voraussetzung hierfür ist, dass mindestens sechs Monate zuvor gepflegt wurde. Während der Verhinderungspflege sowie der Kurzzeitpflege wird für jeweils 4 Wochen je Kalenderjahr die Hälfte des bisher bezogenen (anteiligen) Pflegegeldes fortgewährt.

Teilstationäre Tages-/Nachtpflege Tagespflege

In einer Tagespflegeeinrichtung werden Pflegebedürftige tagsüber

betreut. Pflegebedürftige können dort die notwendige Pflege und Betreuung erhalten. Die Einrichtungen bieten Programme, den Tag zu gestalten. Außerdem ist dort natürlich die Möglichkeit gegeben, Kontakte zu anderen Menschen zu knüpfen. Die Pflegebedürftigen werden mit den üblichen Mahlzeiten versorgt.

Es ist sowohl möglich, die Tagespflegeeinrichtung für einzelne Tage in der Woche zu nutzen als auch das Angebot täglich in Anspruch zu nehmen. In der Regel haben die Tagespflegeeinrichtungen einen Fahrdienst, der die Pflegebedürftigen zu Hause abholen und wieder zurückbringen kann, sofern dies nicht von Angehörigen geleistet werden kann. Abends und nachts sind die Pflegebedürftigen in ihrer eigenen Wohnung bzw. bei den Angehörigen. Die Kosten der Tagespflege können von der Pflegeversicherung in Höhe der Sachleistungen der jeweiligen Pflegestufe übernommen werden. Die Leistungen der Tagespflege können mit anderen ambulanten Sachleistungen und/oder dem Pflegegeld kombiniert werden. Neben dem Anspruch auf Tagespflege bleibt

ein hälftiger Anspruch auf die jeweilige ambulante Pflegeschleisung oder das Pflegegeld erhalten.

Nachtpflege

Die Pflegebedürftigen befinden sich nachts in einer Einrichtung. Im Kreisgebiet Düren gibt es derzeit noch keine Nachtpflegeeinrichtungen.

Pflegehilfsmittel

Grundsätzlich werden darunter Geräte und Sachmittel verstanden, die zur häuslichen Pflege notwendig sind. Die Pflegekassen unterscheiden technische Pflegehilfsmittel (z.B. Pflegebett) und Verbrauchsmittel (z.B. Bettelagen). Für Verbrauchsmittel werden 31 Euro im Monat gezahlt.

Soziale Absicherung der Pflegeperson

Außerdem gibt es Leistungen für die soziale Absicherung der Pflegeperson.

Sonstiges

Die Pflegekassen, die Wohlfahrtsverbände und die Alzheimer Gesellschaft bieten zahlreiche Beratungsangebote und Pflegekurse an.

6.11.6 Zusätzliche Betreuungsleistungen

Für Pflegebedürftige mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, geistigen Behinderungen oder psychischen Erkrankungen, bei denen eine dauerhafte Einschränkung der Alltagskompetenz festgestellt wurde, werden je nach Betreuungsbedarf bis zu 100 Euro monatlich (Grundbetrag) bzw. 200 Euro (erhöhter Betrag) also 1.200 Euro bzw. 2.400 Euro jährlich gewährt.

Auch Personen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz, die zwar einen Hilfebedarf im Bereich der Grundpflege und hauswirtschaftlichen Versorgung, jedoch noch keine Pflegestufe haben, können dieses Betreuungsgeld erhalten. Man spricht hier von der sogenannten Pflegestufe 0.

Der Betrag ist zweckgebunden zu verwenden, d.h. für die Betreuung des/der Pflegebedürftigen in einer Einrichtung der Tages- oder Nachtpflege, der Kurzzeitpflege oder bei Inanspruchnahme anderer anerkannter Betreuungsangebote, wie z.B. Familien entlastende Dienste.

Werden die Leistungen in einem Jahr nicht voll in Anspruch genommen, können sie im nächsten Jahr bis zum 30.6. abgerufen werden.

Darüber hinaus wurden durch das Pflege-Neuausrichtungs-Gesetz weitere Leistungsverbesserungen für demenziell erkrankte Menschen eingeführt, weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren.

6.11.7 Zusätzliche Leistungen für Pflegebedürftige in ambulant betreuten Wohngruppen

Seit dem 01.01.2013 werden ambulante Wohngruppen für Pflegebedürftige mit Zuschüssen gefördert.

In den Pflegestufen I, II und III besteht ein Anspruch auf eine Pauschale von 200 Euro monatlich pro Person zur Finanzierung einer gemeinsamen Pflegekraft.

Bei Neugründung einer Wohngemeinschaft ist eine einmalige Förderung von bis zu 2.500 Euro je Pflegebedürftigem, jedoch begrenzt auf 10.000 Euro je Wohngruppe möglich.

6.11.8 Stationäre Pflege

Ist eine häusliche Versorgung nicht mehr möglich, wird der Umzug in ein Pflegeheim oft unumgänglich. Die Pflegekassen zahlen Festbeträge, deren Höhe von der Pflegestufe abhängt. Die Leistungen aus der Pflegeversicherung decken die Heimkosten aber nicht vollständig ab und stellen somit nur einen Zuschuss dar. Sollten die Pflegebedürftigen die restlichen Kosten nicht aus dem Einkommen oder Vermögen tragen können, ist vor der Heimaufnahme das Amt für Familie, Senioren und Soziales des Kreises Düren einzuschalten. Leistungen der Pflegekasse:

PFLEGESTUFE I	bis 1.023 Euro
PFLEGESTUFE II	bis 1.279 Euro
PFLEGESTUFE III	bis 1.550 Euro in Härtefällen 1.918 Euro

Rat und Hilfe erhalten Sie bei der Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren und den Pflegestützpunkten. (Siehe Unterrubrik 2.1 und 2.2)

A

Aktivitäten	23
Ambulant Betreutes Wohnen ...	81
Ambulante Pflegedienste	43

B

Behindertenfahrdienst	59
Beratungsangebote	34
Betreuungsstellen	86
Betreuungsverfügung	87
Bildung für Senioren	10

D

Demenz	60
--------------	----

E

EFI	9
Ehrenamtliches Engagement	7
Elternunterhalt	92
Essen auf Rädern	55

F

Fahrdienste	59
Freiwilligenzentrum/ -vermittlung	7
Freizeitangebote	15, 19, 23

G

Grundsicherung	91
----------------------	----

H

Hausnotruf	57
------------------	----

Häusliche Pflege	96
------------------------	----

Hospizgruppen	88
---------------------	----

I

ISaR	8
------------	---

K

Kreispolizeibehörde	41
Kriegsopferfürsorge	95
Kulturangebote	15
Kulturführerschein	10
Kurzzeitpflege	63, 97

M

Mehrgenerationenhaus	14
----------------------------	----

Migration	40
-----------------	----

P

Patientenverfügung	87
Pflegeberatung	31
Pflegegeld	97
Pflegeheime	63
Pflegehilfsmittel	99
Pflegestützpunkt	32
Pflegeversicherung	95
Pflegewohngeld	93

R

Rundfunkgebührenbefreiung ...	94
-------------------------------	----

S

Schwerbehindertenausweis	93
--------------------------------	----

Seniorenbegleitdienst	13
-----------------------------	----

▼ T – W

Sozialhilfe91
Sportangebote19

T

Tagespflege63
Tanzen19
Telefongebührenermäßigung.....94
Theater17
Touristische Angebote19

V

Verbraucherzentrale38

Verhinderungspflege98

Volkshochschule11

Vollstationäre Pflege63

Vorsorgevollmacht86

W

Wandern19

Wohnen im Alter63

Wohngeld91

Wohngruppen100

Herausgeber:

Kreis Düren – Amt für Familie,
Senioren und Soziales
Bismarckstraße 16
52351 Düren
www.kreis-dueren.de

Redaktion:

Kreis Düren – Amt für Familie,
Senioren und Soziales
Doris Braun / Sabine Menzel
Telefon 0 24 21/22-1525

Konzeption + Gestaltung:

communicate
Agentur für Design & Kommunikation
Stahl & Schilling GbR
Westliche Karl-Friedrich-Straße 53a
75172 Pforzheim
Telefon 0 72 31/12 69 90
Telefax 0 72 31/12 69 95
www.agentur-communicate.de

Anzeigenverwaltung:

communicate
anzeigen@agentur-communicate.de

2. Auflage 4.500 Exemplare

Alle Angaben erfolgten nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr. Für Druckfehler oder Unrichtigkeiten kann keine Haftung übernommen und kein Schadenersatz gefordert werden.

Titel und Aufmachung sind gesetzlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch communicate.

© 2014 communicate, Pforzheim



KRANKENHAUS DÜREN GEM. GMBH
AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER RWTH AACHEN

Kompetenz und Verantwortung



Rund um die Uhr für Sie da!

» Der führende
Schwerpunktversorger
zwischen Köln und
Aachen, zwischen Eifel
und Niederrhein. «



Mit höchstem Qualitätsanspruch an Medizin und Pflege trägt das Krankenhaus Düren eine besondere Verantwortung für die Gesundheitsversorgung der Menschen in der Region. Rund 20.000 stationäre und 40.000 ambulante Patienten vertrauen in jedem Jahr auf uns als führenden Schwerpunktversorger zwischen Köln und Aachen, zwischen Eifel und Niederrhein.

Menschliche Zuwendung und innovative Technik prägen unsere Fachabteilungen, in denen wir rund um die Uhr umfassende Versorgung auf höchstem Niveau bieten.

So erreichen Sie uns:

Tel.: 02421 30-0

Fax: 02421 30-1387

E-Mail: info@krankenhaus-dueren.de

Internet: www.krankenhaus-dueren.de



Pflege und Zuwendung, wie Sie sie wünschen

In Düren, Niederau und Nideggen bieten wir Ihnen moderne Seniorenhäuser auf christlichem Fundament. Dabei haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen Standorten und Wohnformen. Vom selbstständigen Leben im Appartement bis zur vollstationären Pflege.

■ Vollzeitpflege ■ Kurzzeitpflege ■ Appartements ■ Seniorenwohnen

Seniorenhaus St. Ritastift

Rütger-von-Scheven-Straße 81
52349 Düren
Tel 02421 555-0
www.sh-st-ritastift.de

Seniorenhaus Marienkloster

Kreuzauer Straße 211
52355 Düren-Niederau
Tel 02421 5925-0
www.sh-marienkloster.de

Cellitinnen-Seniorenhaus St. Gertrud

Kölnstraße 62
52351 Düren
Tel 02421 3064-0
www.sh-st-gertrud.de

Seniorenhaus Christinenstift

Bahnhofstraße 24
52385 Nideggen
Tel 02427 807-0
www.sh-christinenstift.de



Zusätzliche Angebote in allen Einrichtungen:

- Offener Mittagstisch

Seniorenhaus Christinenstift

- Essen auf Rädern
- Tagesstrukturierte Begleitung für Menschen mit Demenz